

Jenaer Statistik



Quartalsbericht I / 2008

Informationsdienst
der Statistikstelle
Stadtverwaltung Jena
18. Jahrgang, Heft 66

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Stadtteilübersichten 2007	3
1. Wohnbevölkerung	6
1.1. Bevölkerungsbestand	6
1.2. Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen	6
1.3. Ausländer	8
1.4. Natürliche Bevölkerungsbewegung	10
1.5. Wanderungsbewegung	11
2. Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt	17
2.1. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen in Jena – Jahresdurchschnittsberechnung	17
2.2. Arbeitsmarkt	17
3. Wirtschaft	20
3.1. Gewerbean- und -abmeldungen	20
3.2. Verarbeitendes Gewerbe	21
3.3. Bauwirtschaft	21
3.4. Insolvenzverfahren	23
4. Preise	24
5. Wohnen und Bauen	25
5.1. Wohnberechtigungsbescheinigungen	25
5.2. Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung	25
5.3. Wohngeld	25
5.4. Gebäude- und Wohnungsbestand	28
6. Tourismus	28
7. Verkehr	29
7.1. Erteilung von Fahrerlaubnissen	29
7.2. Stadtlinienverkehr	29
7.3. Straßenverkehrsunfälle	29
7.4. Bestandsentwicklung Kraftfahrzeuge	30
8. Umwelt und Energie	31
8.1. Immissionen	31
8.2. Ver- und Entsorgung	32
9. Ordnung und Sicherheit	33
10. Bildung	34
10.1. Studenten im Sommersemester 2008 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena	34
10.2. Studenten im Sommersemester 2008 an der Fachhochschule Jena	36
11. Gesundheit	38
11.1. Belegung nach Kliniken gemäß Krankenhausentgeltgesetz im I. Quartal	38
11.2. Schwerbehindertenstatistik	38
12. Soziales (ORTSTEILDATEN)	39
13. Kultur	46
13.1. Besucherstatistik	46
13.2. Archive und Ernst-Abbe-Bücherei	46
14. Sport und Freizeit	47
15. Kommunale Finanzen	48
Übersichtsskizze der Statistischen Bezirke, Abkürzungen, Kontakt	50



	IST				Prognose 2007	
	2003	2005	2006	2007	2010	2020
HW+NW	107.500	110.049	108.903	110.289	107.522	102.513
0 - 5		4.950 4,5	5.129 4,7	5.243 4,8	5.575 5,2	4.904 4,8
6 - 17		8.534 7,8	8.015 7,4	7.759 7,0	7.970 7,4	10.353 10,1
18 - 26		25.176 22,9	24.060 22,1	24.323 22,1	18.838 17,5	11.499 11,2
27 - 44		27.307 24,8	27.121 24,9	27.757 25,2	28.370 26,4	26.156 25,5
45 - 59		18.769 17,1	19.209 17,6	19.471 17,7	19.981 18,6	19.191 18,7
60 - 74		17.946 16,3	17.855 16,4	18.054 16,4	18.227 17,0	16.931 16,5
75 u. älter		7.367 6,7	7.514 6,9	7.682 7,0	8.561 8,0	13.479 13,1
HW	97.081	100.871	100.953	101.406		
0 - 5		4.917 4,9	5.114 5,1	5.222 5,1		
6 - 17		8.303 8,2	7.860 7,8	7.625 7,5		
18 - 26		18.417 18,3	17.991 17,8	17.641 17,4		
27 - 44		25.544 25,3	25.753 25,5	26.098 25,7		
45 - 59		18.502 18,3	18.955 18,8	19.203 18,9		
60 - 74		17.847 17,7	17.781 17,6	17.949 17,7		
75 u. älter		7.341 7,3	7.499 7,4	7.668 7,6		
NW	10.419	9.178	7.950	8.883		
Haushalte		53.256	53.189	54.404		
Einpersonenhaushalte		22.044 41,4	22.271 41,9	23.220 42,7		
Paare mit Kindern		5.042 9,5	4.827 9,1	4.614 8,5		
Alleinerziehende		3.967 7,4	3.929 7,4	3.940 7,2		
Sonstige		22.203 41,7	22.162 41,7	22.630 41,6		
Wohnungen		53.403	53.918	54.372		
Wohnfläche (m²)		3.623.708	3.669.016	3.708.585		
Geburten		868	946	957		
Sterbefälle		884	886	887		
Zuzug von außerhalb		5.995 5,9	5.591 5,5	6.100 6,0		
aus Jena		8.159 8,1	7.722 7,6	7.508 7,4		
Wegzug nach außerhalb		5.606 5,6	5.485 5,4	5.578 5,5		
nach Jena		8.159 8,1	7.722 7,6	7.508 7,4		
Migranten EU		859 0,9	910 0,9	998 1,0		
Nicht-EU		2.391 2,4	2.488 2,5	2.820 2,8		
Aussiedler		501 0,5	517 0,5	511 0,5		
Arbeitslose insgesamt		7055 ¹⁾ 11,3	5.592 8,9	4.578 7,3		
Jugendliche unter 25 Jahre		828 5,9	583 4,3	432 3,3		
ALG I (SGB III)		2927 ¹⁾	1.984	1.461		
ALG II (a) (SGB II)		4.128	3.608	3.117		
Andere Transferempfänger						
ALG II (b) (SGB II)		2.588	4501 ²⁾	5.073		
Sozialgeld und HLU		2.221	2.717	2.719		
0 - 15		2.112	2.453	2.517		
16 u. älter		109	264	202		
Hilfe zur Erziehung		620 3,5	613 3,5	638 3,7		
(Fälle - Pers. unter 21 Jahre)						
Jugendkriminalität (Tatverdächtige 7 bis 20 J. nach Wohnort)		704 5,7	607 5,2	538 4,9		

¹⁾ Mit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum „Arbeitslosengeld II“ ab 1.1.2005 ergaben sich Probleme bei der Ermittlung von Arbeitslosenzahlen. Sowohl Arbeitsagentur als auch optierende Kommunen (wozu auch Jena gehört) erfassen Daten. Von Januar bis August 2005 wurden die Zahlen der Arbeitslosen vollständig aus dem IT-Vermittlungssystem der Bundesagentur für Arbeit gewonnen, da von den optierenden Kommunen keine stabile und dauerhafte Lieferung von Daten erfolgte. Zum 30.6.2005 wurden auf diese Art 6272 Arbeitslose nach Ortsteilen ermittelt. Nachträglich wurden die Monatsdaten für die Arbeitslosen insgesamt von der Bundesagentur für Arbeit für das Jahr 2005 korrigiert. Für Juni 2005 wurden jetzt insgesamt 7055 Arbeitslose ermittelt. Eine neue Auswertung nach Ortsteilen wurde nicht erstellt. Die 7055 Arbeitslosen unterteilen sich in 2927 Arbeitslose nach SGB III und 4128 Arbeitslose nach SGB II. Von jenaarbeit wurden für Juni 2005 4110 ALG II-Empfänger nach Ortsteilen zur Verfügung gestellt. Eine Herausrechnung der ALG II-Arbeitslosen von jenaarbeit aus der Arbeitslosenzahl insgesamt ist nicht möglich, um die reinen ALG I-Arbeitslosen zu erhalten. Um für 2005 überhaupt Ortsteildaten darstellen zu können, weisen wir deshalb die Arbeitslosengeld I-Empfänger zum 31.3.2005 nach Ortsteilen aus. **Alle Angaben 2005 sind nicht für Vergleiche geeignet.**

²⁾ Durch die Veränderung der Gesetzeslage hat sich der Kreis der Bezugsberechtigten bei den ALG II (b)-Empfängern verändert.



	IST				Prognose 2007	
	2003	2005	2006	2007	2010	2020
Infrastrukturdaten	Wohnbauflächen (ha)	223	222	249		
	dar.: verfügbar (ha)	116	108	119		
	Gewerbliche Bauflächen (ha)	307	307	343		
	dar.: verfügbar (ha)	132	122	108		
	Schulen	33	33	34		
	Grundschule	11	11	12		
	Regelschule	4	3	4		
	Gymnasium	7	7	7		
	andere Schultypen	11	12	11		
	Kindertagesstätten	54	56	57		
	Kita-Plätze	3981	4499	4523		
	Jugendeinr./-zimmer	19	21	18		
	Seniorenheime	9	10	10		
	Einr. d. offenen Altenhilfe	10	10	10		
	Sportanlagen	64	66	78		
Kulturelle Einrichtungen	39	40	41			

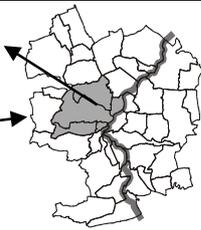
Ab Ende August 2008 stehen die neuen Stadtteilübersichten mit den aktuellen Werten für 2007 im Internet zur Verfügung. Unter www.Jena.de/Stadtportrait/Jena in Zahlen/Statistische Daten befindet sich die pdf-Datei zum Download.

Mithilfe der Stadtteilübersichten wird ein Überblick über die wichtigsten statistischen Daten auf der Ebene der folgenden Planungsräume gegeben: Alt- und Neulobeda, Winzerla und Umgebung, Ost, Nord, West/Zentrum und Ortschaften. Die Aufbereitung und Bewertung der Daten ermöglicht einen Vergleich der Planungsräume unter einander und mit dem Jenaer Durchschnitt.

Die Stadtteilübersichten bestehen jeweils aus zwei Datenblättern und einem anschließenden Textteil.

Zeichenerklärung

Name Planungsraum
Kartenskizze



41 Jena-Zentrum
42 Jena-West
44 Jena-Süd
51 Lichtenhain Ort
52 Mühlenstraße

Statistische Bezirke, aus denen der Planungsraum besteht

Stadtteilübersicht Jena

Stand: 22.07.2008

Einwohner (Haupt- und Nebenwohnsitze)

	IST				Prognose 2007	
	2003	2005	2006	2007	2010	2020
HW+NW	22.992	24.234	23.986	24.620	24.469	25.277
0 - 5		1.278 5,3	1.347 5,6	1.362 5,5	1.549 6,3	1.535 6,1
6 - 17		1.608 6,6	1.528 6,4	1.543 6,3	1.645 6,7	2.502 9,9
18 - 26		7.383 30,5	7.031 29,3	7.207 29,3	5.651 23,1	3.467 13,7
27 - 44		7.448 30,7	7.477 31,2	7.805 31,7	8.450 34,5	8.921 35,3
45 - 59		2.935 12,1	3.075 12,8	3.158 12,8	3.554 14,5	4.415 17,5
60 - 74		2.309 9,5	2.248 9,4	2.256 9,2	2.293 9,4	2.559 10,1
75 u. älter		1.273 5,3	1.280 5,3	1.289 5,2	1.327 5,4	1.878 7,4
HW	20.763	21.215	21.460	21.698		
0 - 5		1.269 6,0	1.341 6,2	1.354 6,2		
6 - 17		1.579 7,4	1.508 7,0	1.519 7,0		
18 - 26		5.215 24,6	5.130 23,9	5.056 23,3		
27 - 44		6.784 32,0	7.001 32,6	7.210 33,2		
45 - 59		2.843 13,4	2.992 13,9	3.062 14,1		
60 - 74		2.261 10,7	2.214 10,3	2.215 10,2		
75 u. älter		1.264 6,0	1.274 5,9	1.282 5,9		
NW	2.229	3.019	2.526	2.922		
Haushalte		12.478				
Einpersonenhaushalte		6.247 50,1				
Paare mit Kindern		1.110 8,9				
Alleinerziehende		794 6,4				
Sonstige		4.327 34,7				
Wohnungen		11.617				
Wohnfläche (m²)		811.112				
Geburten		244				
Sterbefälle		146				
Zuzug von außerhalb aus Jena		2.122 10,0				
nach außerhalb nach Jena		2.247 10,6				
Wegzug nach außerhalb nach Jena		1.787 8,4				
Migranten EU		318 1,5				
Nicht-EU		569 2,7				
Aussiedler		10 0,0				
Arbeitslose insgesamt		954 6,4				
Jugendliche unter 25 Jahre		121 3,2				
ALG I - (SGB III)		472 ¹⁾				
ALG II (a) (SGB II)		554				
Andere Transferempfänger		377				
ALG II (b) (SGB II)						
Sozialgeld und HLU		305				
0 - 15		289				
16 u. älter		16				
Hilfe zur Erziehung (Fälle - Pers. unter 21 Jahre)		91 2,3				
Jugendkriminalität (Tatverdächtige 7 bis 20 J. nach Wohnort)		117 4,3				
Wohnbauflächen (ha)		9				
dar. verfügbar (ha)		9				
Gewerbliche Bauflächen (ha)		53				
dar. verfügbar (ha)		2				
Schulen		6				
Grundschule		2				
Regelschule		--				
Gymnasium		1				
andere Schultypen		3				
Kindertagesstätten		15				
Kita-Plätze		1067				
Jugendeinrichtungen		1				
Seniorenheime		2				
Einr. d. offenen Altenhilfe		3				
Sportanlagen		11				
Kulturelle Einrichtungen		26				

Basisdaten

Infrastrukturdaten

Einwohner (Hauptwohnung)
Privathaushalte insgesamt
Prozentualer Anteil an Privathaushalten insgesamt
Prozentualer Anteil an Einwohnern insgesamt

Tendenz:
 ↓ sinkend (>= 1% Abnahme p.a.)
 → konstant (1% Abn. bis 1% Zun. p.a.)
 ↑ steigend (>= 1% Zunahme p.a.)

Einwohner (Nebenwohnung)

Problemeinschätzung:
 ☹ problematischer als Durchschnitt der Stadt
 😐 etwa durchschnittlich
 ☺ unproblematischer als Durchschnitt der Stadt

Arbeitslose bezogen auf Einwohner von 18 bis unter 60 Jahre
 bezogen auf Einwohner 18 bis unter 25 Jahre
 - Arbeitslose nach SGB III (2005: ALG I-Empfänger 03/2005, 2006 + 2007: Arbeitslose 12/2006/07)
 - Arbeitslose nach SGB II (grundlegende Sozialleistung für erwerbsfähige Menschen, die den notwendigen Lebensunterhalt nicht aus eigener Kraft sicherstellen können, meist ehemalige Langzeitarbeitslose) (2005: Juni 2005, 2006 + 2007: Dez.)
ALG II "b" - Empfänger: erwerbstätig oder Arbeitslosengeldempfänger mit besonders geringem ALG I, z.B. Eltern im Mutterschutz / Erziehungsjahr oder Aufstocker (2005: Juni 2005, 2006 + 2007: Dez.)
Sozialhilfe: HLU erhalten Kinder und Erwachsene unter 65 Jahre, die zeitweise voll erwerbsgemindert sind.
Sozialgeld: erhalten Angehörige, die als Partner und/oder Kind in einem Haushalt mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben.

Download des aktuellen Standes unter www.jena.de/statistik

Einrichtungen die hauptamtlich betreut werden, in den Ortschaften Jugendzimmer

Einrichtungen der offenen Altenhilfe ohne Schulturnhallen

1. Wohnbevölkerung

1.1. Bevölkerungsbestand

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, amtliche Angaben)

	Am Stichtag (Personen)				
	31.12.2006	31.3.2007	30.6.2007	30.9.2007	31.12.2007
Bevölkerung insgesamt ¹⁾	102494	102303	102403	102017	102752
davon: männlich	50558	50493	50555	50415	50744
weiblich	51936	51810	51848	51602	52008
Bevölkerung insgesamt ²⁾	100953	100898	100964	100679	101406

¹⁾ Angaben des TLS

²⁾ Angaben des Melderegisters

1.2. Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen

(Quelle: Städtisches Melderegister)

1.2.1. Wohnbevölkerung insgesamt nach Altersgruppen

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung insgesamt am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	2752	2743	2758	2772	2774
3 - 6 Jahre	2454	2479	2468	2463	2472
6 - 10 Jahre	2762	2802	2811	2822	2838
10 - 16 Jahre	3197	3234	3223	3222	3223
16 - 18 Jahre	1666	1589	1555	1524	1482
18 - 25 Jahre	12603	13062	12960	12855	12728
25 - 27 Jahre	4549	4579	4571	4557	4574
27 - 45 Jahre	25951	26098	26027	26036	26060
45 - 60 Jahre	19173	19203	19189	19204	19251
60 - 65 Jahre	5621	5561	5553	5526	5474
65 J. und älter	19951	20056	20097	20155	20199
insgesamt	100679	101406	101212	101136	101075

Unterschiede zwischen Einwohnerzahlen des Thüringer Landesamtes für Statistik (TLS) und des Melderegisters der Stadt Jena

Die vom TLS veröffentlichten amtlichen Einwohnerzahlen liegen in aller Regel höher als die Werte, die aus dem städtischen Melderegister ermittelt werden. Grund dafür sind bundesweite Verfahrensregelungen der Landesämter für Statistik. Diese führen für Jena dazu, dass Zuzüge von Personen sehr schnell, Wegzüge aber erst mit einer gewissen Verzögerung berücksichtigt werden. Auf die Zahlen des städtischen Melderegisters trifft dies nicht zu.

Für die Zuweisung von Finanzmitteln an die Stadt und viele andere Regelungen sind die amtlichen Einwohnerzahlen des TLS ausschlaggebend. Trotzdem ist die Ermittlung und Veröffentlichung von Ergebnissen des städtischen Melderegisters unverzichtbar, da nur so ortsteilbezogene Auswertungen möglich sind; außerdem liegen sie wesentlich zeitnäher vor.

Beispiel: die aktuellste vorliegende amtliche Einwohnerzahl Jenas bezieht sich auf den 31.12.2007 und beträgt 102.752. Zum gleichen Stichtag wie das städtische Melderegister 101.406 Einwohner aus.

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung männlich am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	1399	1396	1411	1417	1417
3 - 6 Jahre	1199	1223	1217	1211	1213
6 - 10 Jahre	1433	1454	1454	1470	1481
10 - 16 Jahre	1633	1651	1651	1647	1648
16 - 18 Jahre	875	840	819	801	770
18 - 25 Jahre	5992	6141	6098	6048	6025
25 - 27 Jahre	2259	2272	2273	2277	2290
27 - 45 Jahre	13872	13958	13910	13917	13936
45 - 60 Jahre	9248	9283	9279	9286	9314
60 - 65 Jahre	2659	2621	2631	2618	2599
65 J. und älter	8239	8303	8316	8358	8371
insgesamt	48808	49142	49059	49050	49064

Altersgruppen von ... bis unter	Wohnbevölkerung weiblich am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	1353	1347	1347	1355	1357
3 - 6 Jahre	1255	1256	1251	1252	1259
6 - 10 Jahre	1329	1348	1357	1352	1357
10 - 16 Jahre	1564	1583	1572	1575	1575
16 - 18 Jahre	791	749	736	723	712
18 - 25 Jahre	6611	6921	6862	6807	6703
25 - 27 Jahre	2290	2307	2298	2280	2284
27 - 45 Jahre	12079	12140	12117	12119	12124
45 - 60 Jahre	9925	9920	9910	9918	9937
60 - 65 Jahre	2962	2940	2922	2908	2875
65 J. und älter	11712	11753	11781	11797	11828
insgesamt	51871	52264	52153	52086	52011

1.2.2. Deutsche nach Altersgruppen

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche insgesamt am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	2666	2642	2657	2672	2676
3 - 6 Jahre	2379	2403	2395	2388	2396
6 - 10 Jahre	2688	2721	2730	2743	2757
10 - 16 Jahre	3084	3117	3105	3102	3103
16 - 18 Jahre	1629	1552	1521	1490	1446
18 - 25 Jahre	12068	12322	12245	12178	12072
25 - 27 Jahre	4249	4264	4259	4251	4257
27 - 45 Jahre	24287	24363	24314	24315	24334
45 - 60 Jahre	18754	18774	18759	18770	18810
60 - 65 Jahre	5558	5495	5486	5459	5406
65 J. und älter	19834	19935	19976	20034	20078
insgesamt	97196	97588	97447	97402	97335

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche männlich am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	1364	1352	1368	1373	1375
3 - 6 Jahre	1165	1189	1186	1179	1180
6 - 10 Jahre	1391	1407	1406	1421	1432
10 - 16 Jahre	1573	1589	1589	1585	1586
16 - 18 Jahre	857	821	800	782	749
18 - 25 Jahre	5755	5837	5804	5763	5736
25 - 27 Jahre	2124	2134	2134	2144	2150
27 - 45 Jahre	12961	12998	12970	12970	12986
45 - 60 Jahre	9021	9053	9047	9053	9080
60 - 65 Jahre	2623	2584	2594	2581	2561
65 J. und älter	8184	8245	8258	8299	8312
insgesamt	47018	47209	47156	47150	47147

Altersgruppen von ... bis unter	Deutsche weiblich am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	1302	1290	1289	1299	1301
3 - 6 Jahre	1214	1214	1209	1209	1216
6 - 10 Jahre	1297	1314	1324	1322	1325
10 - 16 Jahre	1511	1528	1516	1517	1517
16 - 18 Jahre	772	731	721	708	697
18 - 25 Jahre	6313	6485	6441	6415	6336
25 - 27 Jahre	2125	2130	2125	2107	2107
27 - 45 Jahre	11326	11365	11344	11345	11348
45 - 60 Jahre	9733	9721	9712	9717	9730
60 - 65 Jahre	2935	2911	2892	2878	2845
65 J. und älter	11650	11690	11718	11735	11766
insgesamt	50178	50379	50291	50252	50188

1.3. Ausländer

(Quelle: Städtisches Melderegister)

1.3.1. Nach der Herkunft (Erdteile, ausgewählte Länder)

Herkunft	am Stichtag 31.3.2008				Anteil an insgesamt			
	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre	insgesamt	davon:		Kinder unter 16 Jahre
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
	Personen				Prozent			
insgesamt	3740	1917	1823	375	100,0	100,0	100,0	100,0
davon:								
Europa	2253	1135	1118	190	60,2	59,2	61,3	50,7
Asien	1008	512	496	116	27,0	26,7	27,2	30,9
Afrika	193	131	62	44	5,2	6,8	3,4	11,7
Amerika	268	125	143	24	7,2	6,5	7,8	6,4
Australien u. Neuseeland	7	5	2	--	0,2	0,3	0,1	--
Staatenlos	4	3	1	--	0,1	0,2	0,1	--
ungeklärte Staatsangehörigkeit	7	6	1	1	0,2	0,3	0,1	0,3

Europa

Russische Föderation	393	180	213	43	10,5	9,4	11,7	11,5
Ukraine	338	149	189	34	9,0	7,8	10,4	9,1
Italien	130	81	49	2	3,5	4,2	2,7	0,5
Bulgarien	111	45	66	2	3,0	2,3	3,6	0,5
Serbien / Montenegro	109	65	44	23	2,9	3,4	2,4	6,1
Frankreich	102	51	51	6	2,7	2,7	2,8	1,6
Polen	140	73	67	7	3,7	3,8	3,7	1,9
Türkei	103	64	39	16	2,8	3,3	2,1	4,3

Asien

Volksrepublik China	245	115	130	18	6,6	6,0	7,1	4,8
Vietnam	181	84	97	23	4,8	4,4	5,3	6,1
Georgien	55	25	30	9	1,5	1,3	1,6	2,4
Indien	99	68	31	5	2,6	3,5	1,7	1,3
Aserbaidshjan	48	25	23	13	1,3	1,3	1,3	3,5

Afrika

Libyen	21	9	12	13	0,6	0,5	0,7	3,5
Marokko	13	12	1	--	0,3	0,6	0,1	--
Ägypten	65	38	27	26	1,7	2,0	1,5	6,9
Tunesien	18	15	3	--	0,5	0,8	0,2	--
Algerien	13	12	1	--	0,3	0,6	0,1	--

Amerika

USA	107	61	46	8	2,9	3,2	2,5	2,1
Brasilien	44	17	27	5	1,2	0,9	1,5	1,3
Kuba	23	8	15	1	0,6	0,4	0,8	0,3
Kanada	17	10	7	3	0,5	0,5	0,4	0,8

1.3.2. Ausländer nach Altersgruppen

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer insgesamt am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	86	101	101	100	98
3 - 6 Jahre	75	76	73	75	76
6 - 10 Jahre	74	81	81	79	81
10 - 16 Jahre	113	117	118	120	120
16 - 18 Jahre	37	37	34	34	36
18 - 25 Jahre	535	740	715	677	656
25 - 27 Jahre	300	315	312	306	317
27 - 45 Jahre	1664	1735	1713	1721	1726
45 - 60 Jahre	419	429	430	434	441
60 - 65 Jahre	63	66	67	67	68
65 J. und älter	117	121	121	121	121
insgesamt	3483	3818	3765	3734	3740

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer männlich am				
	30. 9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	35	44	43	44	42
3 - 6 Jahre	34	34	31	32	33
6 - 10 Jahre	42	47	48	49	49
10 - 16 Jahre	60	62	62	62	62
16 - 18 Jahre	18	19	19	19	21
18 - 25 Jahre	237	304	294	285	289
25 - 27 Jahre	135	138	139	133	140
27 - 45 Jahre	911	960	940	947	950
45 - 60 Jahre	227	230	232	233	234
60 - 65 Jahre	36	37	37	37	38
65 J. und älter	55	58	58	59	59
insgesamt	1790	1933	1903	1900	1917

Altersgruppen von ... bis unter	Ausländer weiblich am				
	30.9.2007	31.12.2007	31.1.2008	29.2.2008	31.3.2008
0 - 3 Jahre	51	57	58	56	56
3 - 6 Jahre	41	42	42	43	43
6 - 10 Jahre	32	34	33	30	32
10 - 16 Jahre	53	55	56	58	58
16 - 18 Jahre	19	18	15	15	15
18 - 25 Jahre	298	436	421	392	367
25 - 27 Jahre	165	177	173	173	177
27 - 45 Jahre	753	775	773	774	776
45 - 60 Jahre	192	199	198	201	207
60 - 65 Jahre	27	29	30	30	30
65 J. und älter	62	63	63	62	62
insgesamt	1693	1885	1862	1834	1823

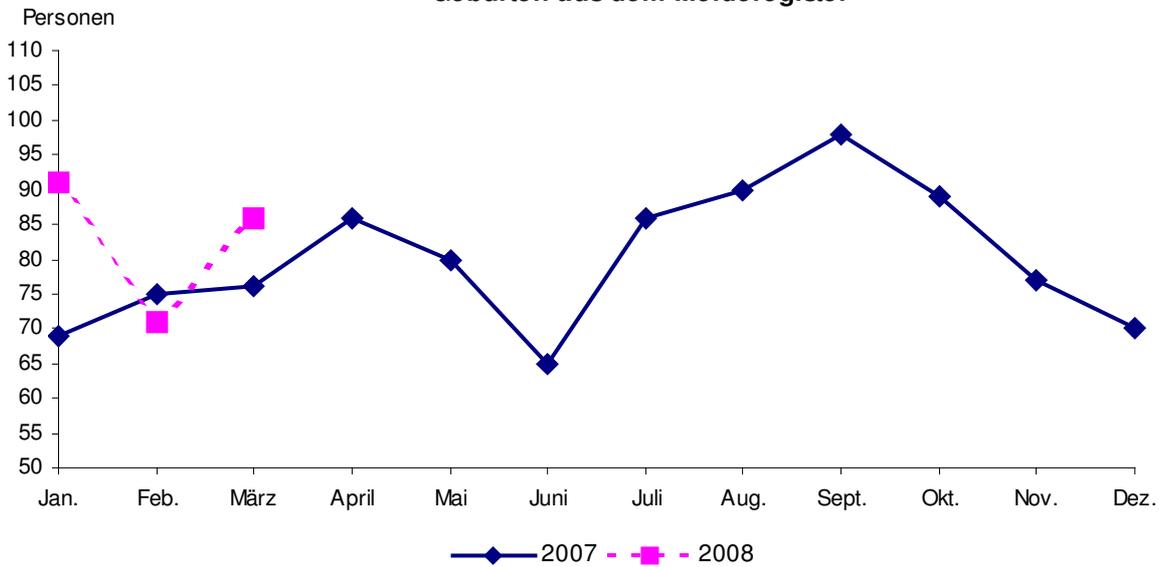
1.4. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1.4.1. Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle (Übersicht)

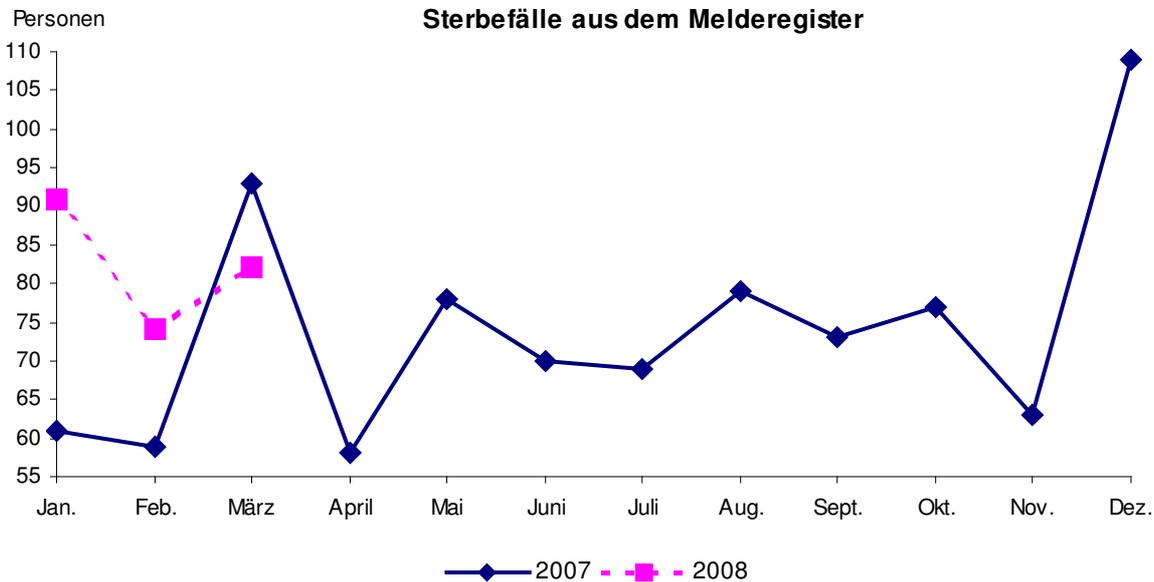
(Quelle: 2008 eigene Ermittlungen, 2007 Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2008 p			2007		
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
Eheschließungen insgesamt	Anzahl	10	16	22	48	43	374
Lebendgeburten insgesamt	Personen	91	71	86	248	196	963
davon: männlich	Personen	50	34	40	124	89	481
weiblich	Personen	41	37	46	124	107	482
Sterbefälle insgesamt	Personen	91	74	82	247	206	891
davon: männlich	Personen	35	28	41	104	106	405
weiblich	Personen	56	46	41	143	100	486
Saldo Geburten / Sterbefälle							
Insgesamt	Personen	--	- 3	4	1	- 10	72
davon: männlich	Personen	15	6	- 1	20	- 17	76
weiblich	Personen	- 15	- 9	5	- 19	7	- 4

Geburten aus dem Melderegister



Sterbefälle aus dem Melderegister



1.4.2. Sterbefälle nach dem Alter (Quelle: eigene Ermittlungen)

Gestorbene im Alter von ... bis unter ... Jahren	2008 p									2007 ¹⁾				
	Januar		Februar		März		I. Quartal							
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	insge- samt	Anteil in	männ- lich	weib- lich	insge- samt	Anteil in
	Personen									%	Personen			%
insgesamt	35	56	28	46	41	41	104	143	247	100	109	104	213	100
0 - 3	1	--	--	--	--	--	1	--	1	0,4	--	1	1	0,5
3 - 18	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
18 - 45	3	2	1	--	2	1	6	3	9	3,6	6	2	8	3,8
45 - 60	4	4	4	4	4	1	12	9	21	8,5	15	3	18	8,5
60 - 65	3	1	5	4	3	2	11	7	18	7,3	9	3	12	5,6
65 - 70	4	4	4	4	3	--	11	8	19	7,7	12	10	22	10,3
70 - 75	3	7	3	3	7	4	13	14	27	10,9	17	6	23	10,8
75 - 80	4	2	1	2	7	3	12	7	19	7,7	14	15	29	13,6
80 - 85	8	11	5	4	10	5	23	20	43	17,4	13	20	33	15,5
85 - 90	3	12	1	12	1	10	5	34	39	15,8	7	11	18	8,5
90 und älter	2	13	4	13	4	15	10	41	51	20,6	16	33	49	23,0

¹⁾ Abweichungen zu den Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik:

Todesfälle nach Altersgruppen werden nicht zur Verfügung gestellt, Angaben wurden aus dem städtischen Melderegister ermittelt.

1.5. Wanderungsbewegung

1.5.1. Wanderungsbewegung der Bevölkerung (Übersicht)

(Quelle: 2008 eigene Ermittlungen, 2007 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2008 p				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal		Jahr
	Personen					
Zuzüge insgesamt	345	341	411	1097	1062	5940
davon: männlich	180	183	215	578	567	2880
weiblich	165	158	196	519	495	3060
Fortzüge insgesamt	447	409	474	1330	1244	5757
davon: männlich	229	196	198	623	616	2772
weiblich	218	213	276	707	628	2985
Wanderungsbilanz insgesamt	- 102	- 68	- 63	- 233	- 182	183
davon: männlich	- 49	- 13	17	- 45	- 49	108
weiblich	- 53	- 55	- 80	- 188	- 133	75

1.5.2. Wanderungsbewegung der Bevölkerung

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Quartal 2007				2007	2006
	I.	II.	III.	IV.	Jahr	
	Personen					
Zuzüge insgesamt	1062	1163	1558	2157	5940	5529
davon: Zuzüge aus dem Bundesgebiet (ohne Thüringen) und dem Ausland	604	700	920	1424	3648	3328
Zuzüge aus Thüringen	458	463	638	733	2292	2201
Fortzüge insgesamt	1244	1096	1988	1429	5757	5627
davon: Fortzüge in das Bundesgebiet (ohne Thüringen) und in das Ausland	782	699	1378	917	3776	3765
Fortzüge nach Thüringen	462	397	610	512	1981	1862
Wanderungsbilanz insgesamt	- 182	67	- 430	728	183	- 98
davon: Bundesgebiet (ohne Thüringen) und Ausland	- 178	1	- 458	507	- 128	- 437
Thüringen	- 4	66	28	221	311	339

1.5.3. Zuzüge nach Quellgebieten

(Quelle: eigene Ermittlungen, Jahr 2007 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2008 p				2007		2008 p				2007	
	Jan.	Feb.	März	I. Quartal ¹⁾	Jahr	Jan.	Feb.	März	I. Quartal ¹⁾	Jahr		
	männlich						weiblich					
Zuzüge insgesamt	180	183	215	578	591	2880	165	158	196	519	517	3060
Schleswig-Holstein	2	1	1	4	4	20	--	1	1	2	5	25
Hamburg	--	--	--	--	2	18	--	1	--	1	2	16
Niedersachsen	--	3	5	8	11	90	2	5	3	10	10	84
Bremen	--	1	--	1	--	7	--	--	--	--	--	7
Nordrhein-Westfalen	4	7	11	22	14	90	5	7	3	15	14	89
Hessen	6	5	2	13	8	62	7	3	2	12	9	79
Rheinland-Pfalz	3	5	2	10	3	24	3	2	2	7	3	27
Baden-Württemberg	8	10	10	28	21	93	3	8	3	14	21	113
Bayern	10	12	11	33	37	144	8	5	13	26	34	157
Saarland	1	1	2	4	1	2	--	--	--	--	2	6
Berlin	8	4	--	12	22	80	5	3	6	14	11	81
Brandenburg	3	4	6	13	11	78	8	2	4	14	10	93
Mecklenburg-Vorpommern	2	5	2	9	3	32	4	2	3	9	3	33
Sachsen	12	14	11	37	46	271	23	15	6	44	43	280
Sachsen-Anhalt	10	6	9	25	33	185	11	4	10	25	27	197
Thüringen	83	80	99	262	241	1144	68	80	98	246	220	1148
Ausland und unbekannt	28	25	44	97	134	540	18	20	42	80	103	625

1.5.4. Fortzüge nach Zielgebieten

(Quelle: eigene Ermittlungen, Jahr 2007 Thüringer Landesamt für Statistik)

	2008 p				2007		2008 p				2007	
	Jan.	Feb.	März	I. Quartal ¹⁾	Jahr	Jan.	Feb.	März	I. Quartal ¹⁾	Jahr		
	männlich						weiblich					
Fortzüge insgesamt	229	196	198	623	546	2772	218	213	276	707	584	2985
Schleswig-Holstein	3	1	--	4	7	34	1	1	--	2	6	30
Hamburg	3	2	1	6	3	40	4	2	6	12	6	41
Niedersachsen	6	3	8	17	21	90	5	3	6	14	10	63
Bremen	2	--	1	3	--	6	2	--	--	2	3	16
Nordrhein-Westfalen	7	6	13	26	34	136	9	7	13	29	26	136
Hessen	6	11	5	22	20	125	9	10	13	32	26	139
Rheinland-Pfalz	2	1	1	4	9	44	2	4	2	8	9	43
Baden-Württemberg	22	10	6	38	39	175	16	13	13	42	35	167
Bayern	11	14	9	34	39	230	12	17	20	49	33	222
Saarland	--	--	1	1	1	5	1	1	--	2	4	9
Berlin	12	9	8	29	18	103	5	5	14	24	26	134
Brandenburg	5	1	4	10	7	53	5	2	3	10	4	51
Mecklenburg-Vorpommern	--	5	7	12	7	33	1	2	1	4	6	27
Sachsen	23	9	18	50	43	252	17	12	34	63	57	325
Sachsen-Anhalt	10	13	9	32	10	72	9	9	15	33	17	95
Thüringen	87	75	77	239	211	965	85	75	83	243	200	1016
Ausland und unbekannt	30	36	30	96	77	409	35	50	53	138	116	471

¹⁾ Abweichungen zu Tabelle 1.5.1:

vom Thüringer Landesamt für Statistik werden Fortzüge nach Zielgebieten vierteljährlich nicht zur Verfügung gestellt

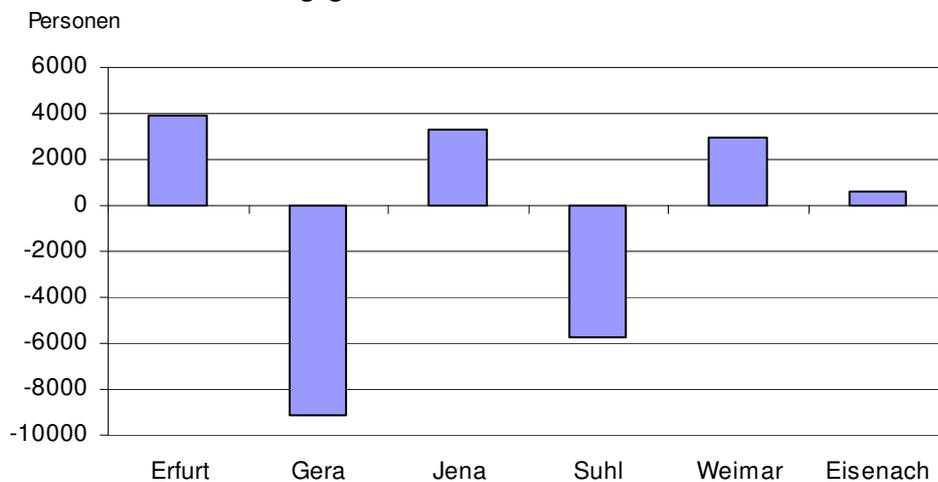
1.5.5. Wanderung im Überblick

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Land / kreisfreie Stadt	Zuzüge insgesamt (Personen)							
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Thüringen	97377	97591	96876	97251	93570	88843	84889	85891r
Erfurt	7105	7309	7518	9270	8689	8372	8128	8493
Gera	3068	2663	2741	2909	3063	2741	2768	2751
Jena	6365	8585	7177	9027	5755	5765	5529	5940
Suhl	1503	1357	1482	1330	1321	1136	1216	1152
Weimar	3252	4440	3929	3644	3540	3597	3551	3733
Eisenach	1974	1946	2029	1868	1837	1801	1894	1750

Land / kreisfreie Stadt	Wegzüge insgesamt (Personen)							
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Thüringen	107350	109310	107155	106732	103469	100663	99159	99201
Erfurt	7465	7499	7259	7220	7666	7708	8037	8096
Gera	4499	5081	4068	4085	3732	3566	3410	3377
Jena	6089	7315	7561	6888	5971	5670	5627	5757
Suhl	2500	2446	2441	2158	1999	1815	1759	1798
Weimar	3168	3276	3286	3187	3380	3422	3580	3416
Eisenach	1827	1868	1749	1840	1816	1776	1781	1843

Land / kreisfreie Stadt	Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-) (Personen)							
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Thüringen	- 9973	- 11719	- 10279	- 9481	- 9899	- 11820	- 14270	- 13310
Erfurt	- 360	- 190	259	2050	1023	664	91	397
Gera	- 1431	- 2418	- 1327	- 1176	- 669	- 825	- 642	- 626
Jena	276	1270	- 384	2139	- 216	95	- 98	183
Suhl	- 997	- 1089	- 959	- 828	- 678	- 679	- 543	- 646
Weimar	84	1164	643	457	160	175	- 29	317
Eisenach	147	78	280	28	21	25	113	- 93

Wanderungsgewinn bzw. -verlust im Zeitraum 2000 bis 2007

1.5.6. Zuzüge und Fortzüge insgesamt

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

1.5.6.1. Zuzüge insgesamt aus den alten und neuen Bundesländern, Berlin und dem Ausland

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Personen															
Zuzüge insgesamt	3024	3931	3902	4892	6619	5612	5798	6867	6365	8585	7177	9027	5755	5765	5529	5940
<u>davon aus:</u>																
Schleswig-Holstein	21	21	28	24	34	24	29	43	19	35	33	47	37	34	42	45
Hamburg	15	10	14	13	13	13	14	21	20	41	33	23	27	47	29	34
Niedersachsen	53	62	106	137	157	201	215	209	250	302	269	303	237	213	158	174
Bremen	2	6	1	9	3	9	6	3	15	14	13	16	16	13	15	14
Nordrhein-Westfalen	155	151	137	192	195	179	183	188	195	222	200	227	174	184	217	179
Hessen	135	94	128	144	128	143	137	183	129	174	104	170	123	136	143	141
Rheinland-Pfalz	60	55	50	61	51	58	61	70	71	78	50	84	57	64	63	51
Baden-Württemberg	190	179	217	239	223	192	238	218	198	207	205	257	246	222	242	206
Bayern	328	240	227	225	263	241	226	281	212	248	240	303	295	274	252	301
Saarland	22	14	4	2	14	8	8	18	7	15	11	12	13	15	20	8
Berlin	88	61	81	83	95	106	110	92	86	118	91	154	177	164	148	161
Brandenburg	88	51	51	59	51	93	69	100	111	113	113	179	149	156	139	171
Mecklenburg-Vorpo.	90	56	48	43	53	40	60	68	63	51	57	78	69	60	67	65
Sachsen	223	148	171	163	202	195	292	333	358	479	421	688	444	483	524	551
Sachsen-Anhalt	183	140	110	143	148	171	197	255	264	285	211	475	301	288	297	382
Thüringen	928	680	859	1123	1299	1362	1676	2139	2112	2423	2084	3622	2452	2428	2201	2292
Ausländer	443	1963	1670	2232	3690	2577	2277	2646	2255	3780	3042	2389	938	984	972	1165

1.5.6.2. Fortzüge insgesamt in die alten und neuen Bundesländer, Berlin und das Ausland

	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Personen															
Fortzüge insgesamt	3073	3594	4725	5628	7050	6349	5848	6098	6089	7315	7561	6888	5971	5670	5627	5757
<u>davon nach:</u>																
Schleswig-Holstein	37	23	24	17	22	40	31	25	43	33	57	54	48	29	50	64
Hamburg	8	20	14	10	11	19	25	21	44	42	48	49	44	45	76	81
Niedersachsen	117	88	79	84	91	118	87	116	135	152	179	190	165	176	154	153
Bremen	3	3	7	10	4	4	7	10	7	13	37	23	25	20	19	22
Nordrhein-Westfalen	217	169	157	187	175	203	214	225	216	272	281	309	301	264	290	272
Hessen	246	159	150	163	151	229	182	214	212	219	237	222	211	235	233	264
Rheinland-Pfalz	92	72	53	15	51	103	103	99	75	100	107	81	70	98	81	87
Baden-Württemberg	365	165	184	255	204	239	228	277	314	383	439	338	351	328	383	342
Bayern	517	312	343	340	321	316	365	393	451	508	374	434	403	458	477	452
Saarland	6	2	1	7	5	11	8	8	8	14	8	15	8	16	11	14
Berlin	79	86	93	97	113	106	114	118	120	158	172	185	200	195	215	237
Brandenburg	39	51	48	53	75	62	65	64	59	44	71	86	76	82	100	104
Mecklenburg-Vorp.	49	65	46	59	57	56	55	55	44	38	51	56	61	70	65	60
Sachsen	131	136	154	222	191	234	253	225	270	274	339	387	460	527	575	577
Sachsen-Anhalt	110	108	118	146	128	155	161	122	137	138	191	180	184	176	187	167
Thüringen	856	1272	1823	2492	2978	3437	3054	3257	3058	4103	4198	3643	2391	2085	1862	1981
Ausländer	201	863	1431	1471	2473	1017	896	869	896	824	772	636	973	866	849	880

1.5.6.3. Wanderungssaldo

Wanderungssaldo	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Personen															
insgesamt	-49	337	-823	-736	-431	-737	-50	769	276	1270	-384	2139	-216	95	-98	183
<u>davon nach:</u>																
Schleswig-Holstein	-16	-2	4	7	12	-16	-2	18	-24	2	-24	-7	-11	5	-8	-19
Hamburg	7	-10	--	3	2	-6	-11	--	-24	-1	-15	-26	-17	2	-47	-47
Niedersachsen	-64	-26	27	53	66	83	128	93	115	150	90	113	72	37	4	21
Bremen	-1	3	-6	-1	-1	5	-1	-7	8	1	-24	-7	-9	-7	-4	-8
Nordrhein-Westfalen	-62	-18	-20	5	20	-24	-31	-37	-21	-50	-81	-82	-127	-80	-73	-93
Hessen	-111	-65	-22	-19	-23	-86	-45	-31	-83	-45	-133	-52	-88	-99	-90	-123
Rheinland-Pfalz	-32	-17	-3	46	--	-45	-42	-29	-4	-22	-57	3	-13	-34	-18	-36
Baden-Württemberg	-175	14	33	-16	19	-47	10	-59	-116	-176	-234	-81	-105	-106	-141	-136
Bayern	-189	-72	-116	-115	-58	-75	-139	-112	-239	-260	-134	-131	-108	-184	-225	-151
Saarland	16	12	3	-5	9	-3	--	10	-1	1	3	-3	5	-1	9	-6
Berlin	9	-25	-12	-14	-18	--	-4	-26	-34	-40	-81	-31	-23	-31	-67	-76
Brandenburg	49	--	3	6	-24	31	4	36	52	69	42	93	73	74	39	67
Mecklenburg-Vorp.	41	-9	2	-16	-4	-16	5	13	19	13	6	22	8	-10	2	5
Sachsen	92	12	17	-59	11	-39	39	108	88	205	82	301	-16	-44	-51	-26
Sachsen-Anhalt	73	32	-8	-3	20	16	36	133	127	147	20	295	117	112	110	215
Thüringen	72	-592	-964	-1369	-1679	-2075	-1378	-1118	-946	-1680	-2114	-21	61	343	339	311
Ausländer	242	1100	239	761	1217	1560	1381	1777	1359	2956	2270	1753	-35	118	123	285

1.5.7. Innerstädtische Umzüge
 (Quelle: eigene Ermittlungen)
1.5.7.1. Übersichtstabelle

Jahr	I.	II.	III.	IV.	Jahr
	Quartal				
	Personen				
1995	1903	1661	1803	2699	8066
1996	2215	2139	2170	2775	9299
1997	3014	3494	3729	3900	14137
1998	4014	3578	3761	4297	15650
1999	2909	2403	2645	2851	10808
2000	2408	2237	2650	2426	9721
2001	2664	2440	2334	2575	10013
2002	2001	2069	2532	2683	9285
2003	2583	2072	2307	2170	9132
2004	1997	1945	2407	2448	8797
2005	1855	1956	2185	2504	8500
2006	1780	1809	2353	2426	8368
2007	1689	1902	2145	2239	7975
2008	1836	.	.	.	.

1.5.7.2. Innerstädtische Umzüge im I. Quartal 2008

I. Quartal 2008		von Stadtteil											Gesamt- ergebnis	
		Zentrum	Kernstadt	Wenigenjena	Südosten	Südwesten	Norden	Lobeda-West	Lobeda-Ost (Mitte)	Lobeda-Ost (Flur Drackendorf)	Winzerla	Göschwitz		Dörfer
nach Stadtteil	Zentrum	25	63	16	4	15	4	9	4	9	8	--	1	158
	Kernstadt	61	291	59	23	39	30	23	17	23	38	--	11	615
	Wenigenjena	12	60	34	10	13	6	12	6	4	18	--	8	183
	Südosten	3	15	4	21	3	4	3	1	--	5	1	2	62
	Südwesten	7	19	12	3	13	9	1	2	3	15	--	--	84
	Norden	5	50	24	3	6	31	12	3	7	10	--	1	152
	Lobeda-West	9	24	10	6	3	9	72	14	12	13	--	2	174
	Lobeda-Ost (Mitte)	--	11	3	1	5	6	20	20	3	9	--	2	80
	Lobeda-Ost (Flur Drackendorf)	2	19	6	--	6	3	10	12	29	7	--	1	95
	Winzerla	8	22	13	6	11	4	16	6	3	69	3	6	167
Göschwitz	--	--		--	--	--	--	--	1	5	--	--	6	
Dörfer	1	10	1	--	1	3	2	4	3	4	--	31	60	
innerstädtische Wegzüge gesamt		133	584	182	77	115	109	180	89	97	201	4	65	1836
<i>inner. Wegz. in % (*)</i>		<i>2,8</i>	<i>2,1</i>	<i>1,3</i>	<i>1,3</i>	<i>2,0</i>	<i>1,3</i>	<i>1,8</i>	<i>1,4</i>	<i>1,4</i>	<i>1,7</i>	<i>0,7</i>	<i>0,9</i>	
innerstädtische Zuzüge gesamt		158	615	183	62	84	152	174	80	95	167	6	60	
<i>inn. Zuzüge in % (*)</i>		<i>3,3</i>	<i>2,2</i>	<i>1,3</i>	<i>1,0</i>	<i>1,5</i>	<i>1,7</i>	<i>1,7</i>	<i>1,3</i>	<i>1,3</i>	<i>1,4</i>	<i>1,0</i>	<i>0,9</i>	
innerstädtischer Saldo gesamt		- 25	- 31	- 1	15	31	- 43	6	9	2	34	- 2	5	
<i>inner. Saldo in % (*)</i>		<i>- 0,5</i>	<i>- 0,1</i>	<i>0,0</i>	<i>0,2</i>	<i>0,5</i>	<i>- 0,5</i>	<i>0,1</i>	<i>0,1</i>	<i>0,0</i>	<i>0,3</i>	<i>- 0,3</i>	<i>0,1</i>	
<i>Wohnberechtigte zum 31.12.2007</i>		<i>4826</i>	<i>27983</i>	<i>13888</i>	<i>6155</i>	<i>5666</i>	<i>8720</i>	<i>10221</i>	<i>6260</i>	<i>7130</i>	<i>11803</i>	<i>599</i>	<i>6846</i>	

(*) Prozentangaben bezogen auf Wohnberechtigte vor Beginn des dargestellten Zeitraums (letzte Zeile).

Übersicht der Einteilung der statistischen Bezirke in Stadtteile

Stadtteil lt. Tabelle	dazugehörige statistische Bezirke
Zentrum	Jena-Zentrum (41)
Kernstadt	Jena-West (42), Jena-Nord (43), Jena-Süd (44)
Wenigenjena	Wenigenjena / Kernberge (81), Wenigenjena Ort (82), Wenigenjena / Schlegelsberg (83)
Südosten	Burgau Ort (21), Ringwiese Flur Burgau (22), Lobeda-Altstadt (61), Wöllnitz (100), Ziegenhain Ort (111), Ziegenhainer Tal (112)
Südwesten	Ammerbach Ort (11), Beutenberg / Winzerlaer Straße (12), Lichtenhain Ort (51), Mühlenstraße (52)
Norden	Löbstedt Ort (71), Nord II (72), Zwätzen (120)
Lobeda-West	Lobeda-West (62)
Lobeda-Ost (Mitte)	Lobeda-Ost (63)
Lobeda-Ost (Flur Drackendorf)	Drackendorf / Lobeda-Ost (131)
Winzerla	Winzerla (90)
Göschwitz	Göschwitz (30)
Dörfer	Drackendorf (132), Ilmnitz (133), Maua (141), Leutra (142), Münchenroda (151), Remderoda (152), Krippendorf (161), Vierzeinheligen (162), Isserstedt (170), Cospeda (181), Lützeroda (182), Closewitz (183), Kunitz (191), Laasan (192), Jenaprießnitz (201), Wogau (202)

2. Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

2.1. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen in Jena – Jahresdurchschnittsberechnung

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

Wirtschaftsbereich	Mengen- einheit	J a h r p						
		2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Erwerbstätige insgesamt	Tsd. Pers.	58,8	60,3	59,3	57,9	57,8	57,4	58,4
davon: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Tsd. Pers.	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Produzierendes Gewerbe	Tsd. Pers.	12,7	13,1	12,8	12,2	11,9	11,7	11,5
Dienstleistungsbereiche	Tsd. Pers.	45,9	47,0	46,3	45,6	45,7	45,6	46,8
Anteil an Thüringen	in %	5,5	5,8	5,8	5,7	5,7	5,7	5,8
davon: Arbeitnehmer	Tsd. Pers.	55,3	56,6	55,6	54,1	53,8	53,3	54,1
davon: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Tsd. Pers.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Produzierendes Gewerbe	Tsd. Pers.	12,1	12,5	12,3	11,6	11,3	11,1	10,8
Dienstleistungsbereiche	Tsd. Pers.	43,0	44,0	43,2	42,4	42,3	42,1	43,2
Anteil an Thüringen	in %	5,7	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	6,1
Selbstständige und mithelfende Familienangehörige	Tsd. Pers.	3,6	3,7	3,7	3,8	4,0	4,1	4,3
davon: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Tsd. Pers.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe	Tsd. Pers.	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Dienstleistungsbereiche	Tsd. Pers.	2,9	3,1	3,1	3,2	3,4	3,5	3,6
Anteil an Thüringen	in %	3,6	3,6	3,6	3,7	3,7	3,8	3,9

2.2. Arbeitsmarkt

(Quelle: Agentur für Arbeit / jenarbeit)

Ermittlung der Arbeitslosenzahlen

Mit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum „Arbeitslosengeld II“ ab 1.1.2005 ergaben sich Probleme bei der Ermittlung von genauen Arbeitslosenzahlen. Sowohl Arbeitsagentur als auch optierende Kommunen (wozu auch Jena gehört) erfassen Daten. Von Januar bis August 2005 wurden die Zahlen der Arbeitslosen vollständig aus dem IT-Vermittlungssystem der Bundesagentur für Arbeit gewonnen, da von den optierenden Kommunen keine stabile und dauerhafte Lieferung von Daten erfolgte.

Ab September 2005 speisen sich die Arbeitslosenzahlen aus dem IT-Fachverfahren des BA, aus als plausibel bewerteten Datenermittlungen der kommunalen Träger und aus Schätzungen der BA, wenn keine plausiblen Zahlen geliefert wurden. Eine genaue Beschreibung der Datenermittlung ist im Internet unter <http://statistik.arbeitsagentur.de> > detaillierte Übersichten nachzulesen. (Datenstand: Juli 2008)

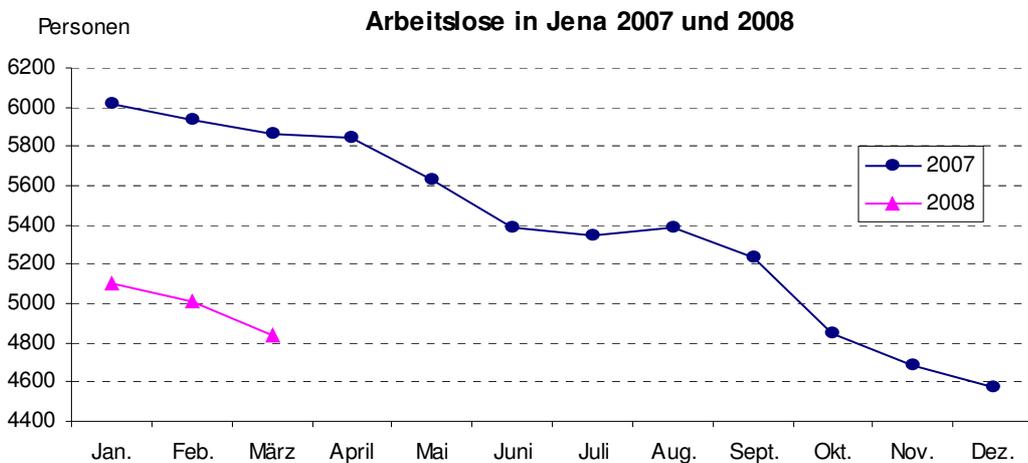
2.2.1. Bestand an Arbeitslosen in der Stadt Jena

Stadt Jena	2008 p			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Arbeitslose insgesamt	5106	5011	4834	6020	5935	5868
davon: Männer	2659	2630	2522	3144	3139	3140
Frauen	2447	2381	2312	2876	2796	2728
davon: Rechtskreis SGB II	3265	3254	3149	3770	3740	3730
davon: Männer	1757	1750	1689	2072	2069	2090
Frauen	1508	1504	1460	1698	1671	1640
Rechtskreis SGB III	1841	1757	1685	2250	2195	2138
davon: Männer	902	880	833	1072	1070	1050
Frauen	939	877	852	1178	1125	1088
<u>von den Arbeitslosen sind:</u>						
Jugendliche unter 20 Jahre	39	46	40	71	62	59
Jugendliche 20 bis unter 25 Jahre	432	411	433	529	516	549
Arbeitslose 55 Jahre und älter	576	588	568	741	753	749
Ausländer	229	227	227	220	202	209
Arbeitslosenquote in % bezogen auf						
- alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	10,0	9,6	11,9	11,7	11,6
- abhängige zivile Erwerbspersonen ¹⁾	11,0	10,8	10,4	12,8	12,6	12,5

¹⁾ ab Mai 2007 Berechnungsbasis: abhängige zivile Erwerbspersonen per 30.6.2006

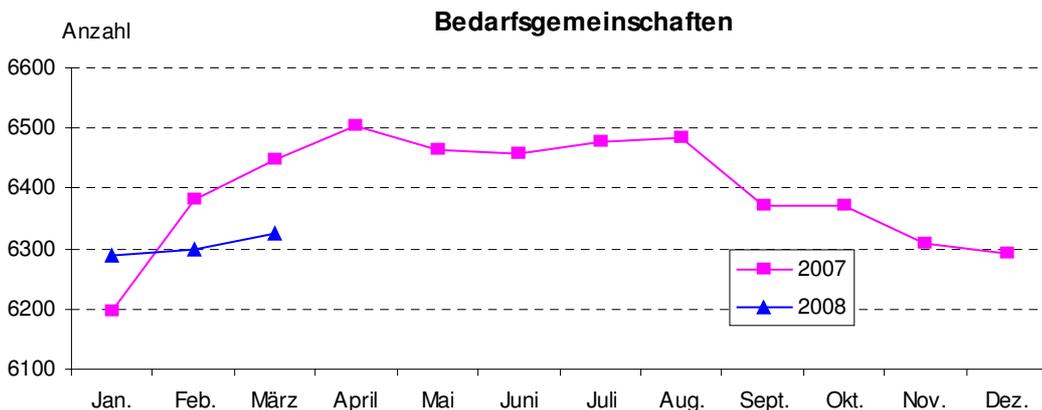
2.2.2. Struktur der Arbeitslosen in Jena

Stadt Jena	2008 p			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
<u>Anteilswerte</u>	Prozent			Prozent		
Arbeitslose	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
<u>von den Arbeitslosen sind:</u>						
davon: Männer	52,1	52,5	52,2	52,2	52,9	53,5
Frauen	47,9	47,5	47,8	47,8	47,1	46,5
davon: Rechtskreis SGB II	63,9	64,9	65,1	62,6	63,0	63,6
Rechtskreis SGB III	36,1	35,1	34,9	37,4	37,0	36,4
Jugendliche unter 20 Jahre	0,8	0,9	0,8	1,2	1,0	1,0
Jugendliche 20 bis unter 25 Jahre	8,5	8,2	9,0	8,8	8,7	9,4
55 Jahre und älter	11,3	11,7	11,8	12,3	12,7	12,8
Ausländer	4,5	4,5	4,7	3,7	3,4	3,6

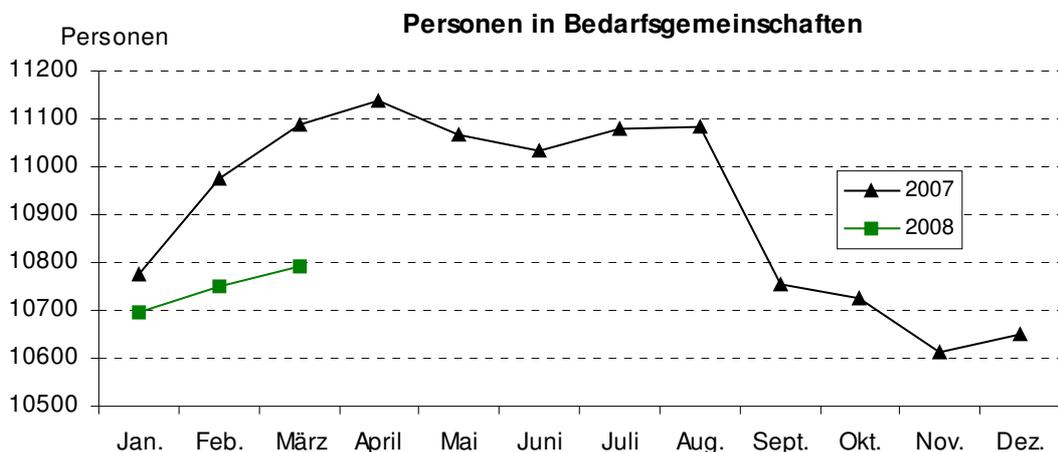


2.2.3. Leistungsempfänger

Stadt Jena	2008 p			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
<u>Leistungsempfänger</u>						
Rechtskreis SGB III insgesamt	1573	1575	1464	1995	1937	1837
Arbeitslosengeld Alg I	1529	1529	1412	1951	1893	1785
Unterhaltsgeld/Arbeitslosengeld bei Weiterbildung	44	46	52	44	44	52
<u>Rechtskreis SGB II</u>						
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	6288	6298	6324	6195	6381	6448
Empfänger Alg II insgesamt	8106	8155	8184	8270	8427	8501
Empfänger Sozialgeld insgesamt	2591	2595	2606	2504	2547	2587



Stadt Jena	2008 p			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6288	6298	6324	6195	6381	6448
davon: mit 1 Person	3694	3681	3699	3575	3712	3754
mit 2 Personen	1418	1428	1429	1372	1404	1414
mit 3 Personen	714	725	732	751	785	791
mit 4 Personen	340	340	341	361	357	366
mit 5 und mehr Personen	122	124	123	136	123	123
BG mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen						
mit 1 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	4594	4594	4604	4385	4569	4618
mit 2 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	1326	1347	1366	1407	1420	1434
mit 3 erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	218	219	210	255	253	256
mit 4 u. m. erwerbsfähigen Hilfebedürftigen	50	51	53	73	63	60
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	10697	10750	10790	10774	10974	11088
davon: Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt	8106	8155	8184	8270	8427	8501
Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	2591	2595	2606	2504	2547	2587
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7
Erwerbsfähige Hilfebedürftige insgesamt	8106	8155	8184	8270	8427	8501
davon: Männer	4049	4093	4117	4215	4316	4360
Frauen	4057	4062	4067	4055	4111	4141
davon: unter 25 Jahre	1519	1525	1550	1704	1728	1757
davon: Männer	719	725	739	816	834	857
Frauen	800	800	811	888	894	900
25 bis unter 50 Jahre	4894	4909	4908	4987	5061	5094
davon: Männer	2477	2499	2510	2588	2642	2663
Frauen	2417	2410	2398	2399	2419	2431
50 bis unter 55 Jahre	735	745	748	759	781	765
davon: Männer	363	371	368	375	386	377
Frauen	372	374	380	384	395	388
55 Jahre bis unter 65 Jahre	958	976	978	820	857	885
davon: Männer	490	498	500	436	454	463
Frauen	468	478	478	384	403	422
Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	2591	2595	2606	2504	2547	2587
davon: Männer	1369	1367	1372	1287	1308	1338
Frauen	1222	1228	1234	1217	1239	1249
davon: unter 15 Jahre	2490	2493	2503	2411	2454	2487
über 15 Jahre	101	102	103	93	93	100



3. Wirtschaft

3.1. Gewerbean- und -abmeldungen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Die Zuordnung der Unternehmen zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab 2008 anhand der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit.

Wirtschaftsbereich	Veränderungsart	2008			
		Januar	Februar	März	I. Quartal
insgesamt	Anmeldungen	88	91	90	269
	Abmeldungen	100	75	71	246
	Saldo	- 12	+ 16	+ 19	+ 23
davon: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anmeldungen	--	--	--	--
	Abmeldungen	--	1	--	1
	Saldo	--	- 1	--	- 1
Verarbeitendes Gewerbe	Anmeldungen	4	1	2	7
	Abmeldungen	5	3	2	10
	Saldo	- 1	- 2	--	- 3
Energie- und Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	Anmeldungen	--	1	--	1
	Abmeldungen	1	--	--	1
	Saldo	- 1	+ 1	--	--
Baugewerbe	Anmeldungen	4	5	3	12
	Abmeldungen	2	4	6	12
	Saldo	+ 2	+ 1	- 3	--
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	Anmeldungen	18	18	19	55
	Abmeldungen	29	15	15	59
	Saldo	- 11	+ 3	+ 4	- 4
Verkehr und Lagerei	Anmeldungen	3	2	--	5
	Abmeldungen	3	--	1	4
	Saldo	--	+ 2	- 1	+ 1
Gastgewerbe	Anmeldungen	7	9	6	22
	Abmeldungen	4	4	2	10
	Saldo	+ 3	+ 5	+ 4	+ 12
Information und Kommunikation	Anmeldungen	10	8	8	26
	Abmeldungen	8	6	3	17
	Saldo	+ 2	+ 2	+ 5	+ 9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Anmeldungen	6	9	9	24
	Abmeldungen	11	6	11	28
	Saldo	+ 5	+ 3	+ 2	+ 4
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	Anmeldungen	17	22	16	55
	Abmeldungen	10	21	14	45
	Saldo	+ 7	+ 1	+ 2	+ 10
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Anmeldungen	7	8	15	30
	Abmeldungen	12	4	10	26
	Saldo	- 5	+ 4	+ 5	+ 4
Sonstige Wirtschaftsbereiche ¹⁾	Anmeldungen	12	8	12	32
	Abmeldungen	15	11	7	33
	Saldo	- 3	- 3	+ 5	- 1

¹⁾ Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Grundstücks- und Wohnungswesen, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

3.2. Verarbeitendes Gewerbe

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

3.2.1. Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten

	Mengen- einheit	2008 p				2007	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
Betriebe	Anzahl	40	42	44	42	38	39
Beschäftigte insgesamt	Personen	6840	7017	7294	7050	6531	6603
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	957	979	933	2869	2772	10513
Löhne und Gehälter	1000 €	20819	22380	22549	65748	60734	260399
Umsatz insgesamt	1000 €	93203	107196	110617	311016	327617	1271203
darunter: Auslandsumsatz	1000 €	39838	49325	43603	132766	157381	579002

3.2.2. Umsatz je Arbeitstag, Arbeitsstunde und Beschäftigtem

Jahr	Zeitraum	Umsatz je ...					
		Arbeitstag		Arbeitsstunde		Beschäftigtem	
		Jena	Thüringen	Jena	Thüringen	Jena	Thüringen
		1000 €		€			
2008 p	Januar	4237	98613	97	118	13626	16994
	Februar	5105	109667	110	126	15277	17836
	März	5822	120727	119	133	15165	17655
2007	Januar	4490	90985	106	112	15179	16351
	Februar	5672	103283	127	123	17401	16863
	März	5245	105088	122	127	17578	18761

3.3. Bauwirtschaft

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

3.3.1. Gemeldete Baugenehmigungen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2008 p				2007	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
<u>insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)</u>							
Gebäude/Baumaßnahmen	Anzahl	13	15	13	41	62	364
Wohnungen insgesamt	Anzahl	12	10	6	28	36	562
Wohnfläche	100 m ²	14	12	9	35	49	453
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	1870	6176	9005	17051	15474	100755
<u>Errichtung neuer Wohngebäude</u>							
Gebäude	Anzahl	4	5	5	14	29	152
Wohnungen insgesamt	Anzahl	6	11	5	22	35	350
Wohnfläche	100 m ²	8	12	7	27	44	321
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	895	1360	670	2925	4708	36520
<u>Errichtung neuer Nichtwohngebäude</u>							
Gebäude	Anzahl	--	2	1	3	1	23
Wohnungen	Anzahl	--	--	--	--	.	--
Nutzfläche	100 m ²	--	.	.	25	.	308
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	--	.	.	4224	.	15578

3.3.2. Gemeldete Baufertigstellungen (Quelle: eigene Ermittlungen)

	Mengen- einheit	2008 p			2007		
		Januar ¹⁾	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
<u>insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden) ²⁾</u>							
Gebäude/Baumaßnahmen	Anzahl	14	5	2	21	21	359
Wohnungen insgesamt	Anzahl	30	5	--	35	38	482
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	2410	1383	1410	5203	5027	89990
<u>Errichtung neuer Wohngebäude</u>							
Gebäude	Anzahl	6	4	--	10	10	130
Wohnungen insgesamt	Anzahl	33	5	--	38	35	240
Wohnfläche	100 m ²	26,2	5,6	--	31,8	31,7	247,0
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	2013	787	--	2800	3262	28166
<u>Errichtung neuer Nichtwohngebäude</u>							
Gebäude	Anzahl	--	--	--	--	2	15
Wohnungen	Anzahl	--	--	--	--	--	--
Nutzfläche	100 m ²	--	--	--	--	6,8	287,1
veranschlagte Kosten der Bauwerke	1000 €	--	--	--	--	335	20772

¹⁾ einschließlich Nachmeldungen

²⁾ einschließlich Bereinigung

Bei Fertigstellung von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wird der Wohnungssaldo zwischen Zu- und Abgang ausgewiesen.

3.3.3. Bauhauptgewerbe (Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten) (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

3.3.3.1. Übersichtstabelle

	Mengen- einheit	2008			2007		
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
Betriebe	Anzahl	8	8	7	8	8	
Beschäftigte insgesamt	Personen	696	695	700	697	673	687
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	24	26	40	90	103	661
Löhne und Gehälter	1000 €	1496	1267	1377	4140	3430	18142
Umsatz insgesamt	1000 €	1915	4954	5822	12691	17804	92815
darunter: Baugewerblicher Umsatz	1000 €	1600	4624	5502	11726	17253	88988

3.3.3.2. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	1000 €					
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	1600	4624	5502	11726	17253	88988
davon im:						
Hochbau	793	2286	2802	5881	14250	36870
Tiefbau	808	2338	2699	5845	3003	52118
davon im:						
Wohnungsbau	129	123	187	439	552	3549
Gewerblichen Bau ¹⁾	1046	3484	3488	8018	16168	56906
Öffentlichen Bau und Straßenbau	425	1017	1827	3269	532	28533
darunter: Straßenbau	425	875	1827	3127	460	23435

	2008	2007	
		I. Quartal	Jahr
	1000 €		
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	11726	17252	88988
davon im:			
Hochbau	5881	14250	36870
davon im:			
Wohnungsbau	438	552	3549
Gewerblichen Bau ¹⁾	5442	13698	33162
Öffentlichen Bau und Straßenbau	--	--	160
Tiefbau	5845	3002	52118
davon im:			
Gewerblichen Bau ¹⁾	2575	2470	23744
Öffentlichen Bau und Straßenbau	3270	533	28374
darunter: Straßenbau	3127	460	23435

¹⁾ einschließlich landwirtschaftlicher Bau sowie Bauten für Unternehmen von Bahn und Post

3.3.4. Ausbaugewerbe

(Ergebnisse der abrechnenden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten)

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Mengen- einheit	2008	2007	
			I. Quartal	Jahr ¹⁾
Betriebe	Anzahl	9	9	9
Beschäftigte insgesamt	Personen	336	386	350
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	124	123	484
Löhne und Gehälter	1000 €	2016	2130	8137r
Umsatz insgesamt	1000 €	5786	5312	39579r
darunter: Ausbaugewerblicher Umsatz	1000 €	5259	4668	36304

¹⁾ Anzahl der Betriebe und Beschäftigten: Vierteljahresdurchschnitt

3.4. Insolvenzverfahren

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren							
	insgesamt		davon:				voraussichtliche Forderungen	
			eröffnete		mangels Masse abgewiesene			
	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena	Land Thüringen	darunter: Jena
Anzahl							1000 €	
1996	1626	59	408	18	1218	41	863778	22907
1997	1438	73	394	14	1044	59	1037941	33086
1998	1584	73	471	17	1113	56	988259	103109
1999 ¹⁾
2000	1724	71	809	33	908	38	1068228	31529
2001	1740	47	894	24	830	23	1167485	27931
2002	2662	58	1966	35	678	23	2052143	11361
2003	2970	90	2231	68	716	22	1063902	17714
2004	3180	105	2410	68	752	37	1022055	44090
2005	3869	126	3275	106	581	20	953865	23622
2006	4767	152	4318	134	441	18	768113	17670
2007	4580	179	4311	162	253	17	583047	29559
I. Quartal 2007	1220	47	1137	42	79	5	146921	12734
I. Quartal 2008	1044	39	957	35	77	4	121290	2294

¹⁾ für 1999 liegen wegen Umstellung der Erhebung keine Angaben vor

4. Preise

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, eigene Ermittlungen)

4.1. Preisindex für die Lebenshaltung in Thüringen nach Hauptgruppen

(Basis: Jahresdurchschnitt 2005 = 100)

Preisindex	2008			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Gesamtindex	105,2	105,6	106,1	102,7	103,2	103,3
davon nach Hauptgruppen :						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	110,8	111,2	111,8	103,9	104,2	103,7
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	108,2	108,8	109,2	106,1	105,3	105,5
Bekleidung und Schuhe	98,4	99,0	99,9	100,3	100,3	100,8
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	106,7	106,7	107,1	103,8	104,0	104,1
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für Haushalt und deren Instandsetzung	101,9	102,2	102,3	101,7	102,1	101,7
Gesundheitspflege	102,9	102,8	102,5	101,9	101,2	101,5
Verkehr	109,0	108,6	110,4	103,8	104,3	105,4
Nachrichtenübermittlung	93,3	92,9	92,7	96,1	95,8	95,8
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	98,5	100,5	100,8	99,2	101,2	100,5
Bildungswesen	106,0	106,0	106,0	106,0	106,0	106,0
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	105,2	106,2	105,9	103,4	104,6	104,5
Andere Waren und Dienstleistungen	107,0	107,3	107,4	103,7	104,9	105,3

4.2. Einzelhandelspreise in Jena (Durchschnittspreise)

Ware	Mengen- einheit	2008			2007		
		Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
		€					
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten	1 kg	9,64	9,49	9,92	9,95	9,32	9,74r
<u>Schweinekotelett</u> oder -schnittel	1 kg	6,86	6,58	6,18	6,62	6,19	6,47
<u>Schinken-</u> oder Bauchspeck	1 kg	11,67	10,67	11,53	11,53	11,53	10,16
<u>Leber-</u> oder Blutwurst (ohne Konserven)	1 kg	8,30	8,30	7,90	7,64	7,82	7,82
Brathähnchen, tiefgefroren	1 kg	2,27	2,25	2,28	2,01	2,01	2,01
Butter	250 g	1,21	1,17	1,08	1,00	1,00	0,96
Mehl	1 kg	0,59	0,59	0,59	0,39	0,39	0,41
Zucker	1 kg	0,93	0,93	0,93	0,96	0,96	0,96
Nudeln	500g	1,10	1,15	1,22	0,99	0,99	0,99
Apfelsaft	1 l	0,86	0,88	0,88	0,66	0,66	0,66
<u>Sekt</u> , Prosecco, Champagner	1 Flasche	4,42	4,71	4,52	4,27	4,27	4,27
Speisekartoffeln	2,5 kg	1,99	1,82	2,07	1,94r	2,06	2,09
Äpfel	1 kg	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99	1,99
Bananen	1 kg	1,39	1,51	1,55	1,51	1,43	1,50r

Seit Januar 2005 gibt es einen neuen Erhebungskatalog für die Erfassung der Verbraucherpreise. Die Beschreibung und Mengeneinheit vieler Produkte hat sich verändert. Bei den in der Tabelle verwendeten Erzeugnissen werden aber die bisher befragten Produkte weiter erfasst. Die unterstrichenen Erzeugnisse wurden in Jena ausgewählt.

5. Wohnen und Bauen

5.1. Wohnberechtigungsbescheinigungen

(Quelle: Denkmal- und Sanierungsamt / Wohnungsbauförderung)

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
angenommene Anträge im Berichtszeitraum	89	100	91	280	104	492
ausgestellte Wohnberechtigungsbescheinigungen	89	100	91	280	101	491
davon: Einraumwohnungen	54	63	60	177	33	180
Zweiraumwohnungen	15	20	18	53	35	147
Dreiraumwohnungen	13	9	9	31	25	109
Wohnungen mit 4 und mehr Wohnräumen	7	8	4	19	8	55
Ablehnungsbescheide	--	--	--	--	3	1

5.2. Vermittelte Wohnungen mit Belegungsbindung

(Quelle: Denkmal- und Sanierungsamt / Wohnungsbauförderung)

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
Vermittelte Wohnungen insgesamt	12	23	60	95	45	266
davon: Einraumwohnungen	3	3	26	32	7	48
Zweiraumwohnungen	3	9	16	28	14	72
Dreiraumwohnungen	5	6	10	21	19	110
Wohnungen mit 4 und mehr Wohnräumen	1	5	8	14	5	36

5.3. Wohngeld

5.3.1. Wohngeldberechnungen und -bewilligungen

(Quelle: Sozialamt / Wohngeldstelle)

	Mengen- einheit	2008				2007	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
durchgeführte Berechnungen	Anzahl	308	297	318	923	1162	4660
<u>darunter:</u>							
Bewilligungen	Anzahl	234	225	239	698	871	3602
davon: Mietzuschuss	Anzahl	225	219	232	676	848	3521
Lastenzuschuss	Anzahl	9	6	7	22	23	81
Anteil der Bewilligungen an den durchgeführten Berechnungen	Prozent	76,0	75,8	75,2	75,6	75,0	77,3

Der Rückgang der Wohngeldberechnungen resultiert aus der Einführung des Arbeitslosengeldes II ab 1.1.2005. Arbeitslosengeld-II-Empfänger sind vom Wohngeld ausgeschlossen.

5.3.2. Wohngeld am 31.12.2007 (Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

Neben den reinen Wohngeldempfängerhaushalten gab es Ende 2007 wohngeldrechtliche Teilhaushalte in so genannten Mischhaushalten. Dabei handelt es sich entweder um Haushalte, in denen der Antragsteller Empfänger von Transferleistungen, und somit nicht selbst wohngeldberechtigt ist, aber mindestens einer der übrigen Mitbewohner oder um Haushalte, in denen der Antragsteller selbst wohngeldberechtigt ist, in dessen Gesamthaushalt aber auch Transferleistungsempfänger leben. In Jena waren es 160 Haushalte, die bei der folgenden Darstellung nicht berücksichtigt wurden.

5.3.2.1. Haushalte mit Wohngeld ¹⁾ nach Haushaltsgröße

		31.12.2007					
		Jena	Erfurt	Gera	Suhl	Weimar	Eisenach
		Haushalte					
Haushalte mit Wohngeld insgesamt	Anzahl	1 792	2 787	1 210	580	917	734
<u>davon:</u>							
. in Einpersonenhaushalten	Anzahl	1 257	2 183	895	389	644	577
. in Haushalten mit 2 Personen	Anzahl	281	320	169	99	118	73
. in Haushalten mit 3 Personen	Anzahl	136	149	68	46	71	32
. in Haushalten mit 4 Personen	Anzahl	79	88	55	31	45	28
. in Haushalten mit 5 Personen	Anzahl	24	30	17	8	24	12
. in Haushalten mit 6 und mehr Personen	Anzahl	15	17	6	7	15	12
. in Einpersonenhaushalten	%	70,1	78,3	74,0	67,1	70,2	78,6
. in Haushalten mit 2 Personen	%	15,7	11,5	14,0	17,1	12,9	9,9
. in Haushalten mit 3 Personen	%	7,6	5,3	5,6	7,9	7,7	4,4
. in Haushalten mit 4 Personen	%	4,4	3,2	4,5	5,3	4,9	3,8
. in Haushalten mit 5 Personen	%	1,3	1,1	1,4	1,4	2,6	1,6
. in Haushalten mit 6 und mehr Personen	%	0,8	0,6	0,5	1,2	1,6	1,6

5.3.2.2. Haushalte mit Wohngeld ¹⁾ nach sozialer Stellung

		31.12.2007					
		Jena	Erfurt	Gera	Suhl	Weimar	Eisenach
		Haushalte					
Haushalte mit Wohngeld insgesamt	Anzahl	1 792	2 787	1 210	580	917	734
<u>davon:</u>							
. Selbstständige	Anzahl	74	59	29	25	35	16
. Beamte, Angestellte	Anzahl	316	426	131	110	106	53
. Arbeiter	Anzahl	70	159	102	77	95	70
. Arbeitslose	Anzahl	97	173	97	53	54	49
. Rentner und Pensionäre	Anzahl	743	1 672	764	291	515	508
. Übrige	Anzahl	492	298	87	24	112	38
. Selbstständige	%	4,1	2,1	2,4	4,3	3,8	2,2
. Beamte, Angestellte	%	17,6	15,3	10,8	19,0	11,6	7,2
. Arbeiter	%	3,9	5,7	8,4	13,3	10,4	9,5
. Arbeitslose	%	5,4	6,2	8,0	9,1	5,9	6,7
. Rentner und Pensionäre	%	41,5	60,0	63,1	50,2	56,2	69,2
. Übrige	%	27,5	10,7	7,2	4,1	12,2	5,2

¹⁾ ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte
Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

5.3.2.3. Haushalte mit Wohngeld ¹⁾ nach Höhe des monatlichen Wohngeldes

Monatliches Wohngeld von ... bis unter ... €	31.12.2007						
	Jena	Erfurt	Gera	Suhl	Weimar	Eisenach	Land Thüringen
	Haushalte						
insgesamt	1 792	2 787	1 210	580	917	734	25 469
<u>davon:</u>							
unter 25 €	184	287	209	87	108	88	3 414
25 - 50 €	384	689	383	156	236	208	6 553
50 - 75 €	345	691	253	127	181	186	5 276
75 - 100 €	294	444	147	83	131	98	3 654
100 - 125 €	161	256	87	38	88	60	2 259
125 - 150 €	133	159	54	27	58	36	1 460
150 - 200 €	184	149	49	35	69	33	1 660
200 - 250 €	62	60	18	17	25	12	706
250 - 300 €	26	27	6	7	13	7	279
300 und mehr €	19	25	4	3	8	6	208

5.3.2.4. Haushalte mit Wohngeld ¹⁾ nach Leistungsart

	Mengen- einheit	31.12.2007						
		Jena	Erfurt	Gera	Suhl	Weimar	Eise- nach	Land Thüringen
		Haushalte						
Haushalte mit Wohngeld insgesamt	Anzahl	1 792	2 787	1 210	580	917	734	25 469
<u>davon:</u>								
Haushalte mit Mietzuschuss	Anzahl	1 736	2 730	1 174	543	877	709	21 990
Haushalte mit Lastenzuschuss	Anzahl	56	57	36	37	40	25	3 479
durchschnittliche Wohnkostenbelastung								
. vor Wohngeld	%	45,6	42,9	38,4	38,5	41,4	41,4	40,3
. nach Wohngeld	%	31,7	31,8	29,4	28,4	30,3	31,4	29,9
Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung	€	292	298	275	283	303	302	300
Durchschnittliches monatliches Wohngeld	€	89	77	64	74	81	73	78

¹⁾ ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte

5.4. Gebäude- und Wohnungsbestand

Gebäude, Wohnungen, Wohnräume und Wohnflächen

(Quelle: eigene Fortschreibung, Basis Gebäude- und Wohnungszählung 1995)

I. Quartal 2008	Wohn- ge- bäude	NWG mit Wohn- raum	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ¹⁾										Räume ²⁾	Wohn- fläche	
			insge- samt	davon mit ... Räumen ²⁾								7 und mehr			
				1	2	3	4	5	6	WE	Räume ²⁾	Räume ²⁾			
												Anzahl p			Räume ²⁾
Anzahl p												m ²			
Bestand am 31.12.2007	13655	· ⁴⁾	54372	3053	5426	10856	18845	9628	4236	2328	17270	212679	3708585		
+ Zugang durch Neubau ³⁾	10	--	38	1	12	16	3	4	--	2	26	131	3175		
+ Zugang durch Bau- maßnahmen an be- stehenden Gebäuden ³⁾	8	--	15	--	--	1	--	6	5	3	23	86	1433		
- Totalabgang ³⁾	1	--	3	--	--	--	3	--	--	--	--	12	170		
- Abgang durch Bau- maßnahmen an be- stehenden Gebäuden ³⁾	8	--	18	--	1	6	3	6	--	2	14	76	1228		
sonstige Veränderungen durch Bereinigungen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	14		
Bestand am 31.3.2008	13664	· ⁴⁾	54404	3054	5437	10867	18842	9632	4241	2331	17305	212808	3711809		

¹⁾ ohne Wohnheime

³⁾ Nachmeldungen wurden eingearbeitet

²⁾ einschließlich Küchen

⁴⁾ Nach Umstellung des Erfassungsprogramms sind die Veränderungen bei Nichtwohngebäuden mit Wohnraum darstellbar, Bestände liegen nicht vor.

6. Tourismus

Beherbergungsstätten, Gäste, Betten und Kapazitätsauslastung

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal		Jahr
Geöffnete Beherbergungsstätten	22	22	22	x	x	x
Anteil in % ¹⁾	100,0	100,0	100,0	x	x	x
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten	1841	1839	1839	x	x	x
Anteil in % ²⁾	99,6	99,5	99,5	x	x	x
durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in %	29,7	34,0	38,3	34,0	33,7	47,0
Ankünfte insgesamt	8584	9776	10662	29022	28591	154579
darunter: Auslandsgäste	1041	1340	1706	4087	3586	25571
Übernachtungen insgesamt	16941	18120	21832	56893	55756	315523
darunter: Auslandsgäste	2788	3626	5058	11472	10267	71047
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen insgesamt	2,0	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0
darunter: Auslandsgäste	2,7	2,7	3,0	2,8	2,9	2,8

¹⁾ Anteil der geöffneten Beherbergungsstätten an den Beherbergungsstätten insgesamt

²⁾ Anteil der angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten an den Betten/Schlafgelegenheiten insgesamt

7. Verkehr

7.1. Erteilung von Fahrerlaubnissen

(Quelle: Bürgeramt / Fahrerlaubnisbehörde)

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Anzahl					
Erteilte						
- Führerscheine	125	118	107	350	322	1355
- Führerscheine zur Fahrgastbeförderung	5	1	3	9	6	28
- Internationale Führerscheine	41	39	29	109	113	436
- Erweiterungen	10	22	17	49	18	186

7.2. Stadtlinienerverkehr

(Quelle: Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH)

Stadtlinienerverkehr	Mengen- einheit	2008	2007	
		I. Quartal		Jahr
<u>Fahrzeugbestand im Durchschnitt</u>				
Straßenbahnen:				
Gelenktriebwagen	Anzahl	33	33	33
Omnibusse	Anzahl	41	38	35
<u>Gefahrene Wagenkilometer</u>				
Straßenbahnen:				
Gelenktriebwagen	1000 km	557	563	2211
Omnibusse	1000 km	412	415	1698

7.3. Straßenverkehrsunfälle

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

7.3.1. Monatsangaben

Unfallkategorie ----- Verunglückte Personen	2008 p				Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber IV. Qu. 2007	2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal		I. Quartal	Jahr
	Anzahl						
Unfälle insgesamt	213	209	214	636	- 141	748	3052
davon:							
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	27	32	27	86	+ 5	89	425
Unfälle mit nur Sachschaden insgesamt	186	177	187	550	- 146	659	2627
davon:							
schwerwiegende Unfälle ¹⁾	12	3	13	28	- 15	28	119
sonst. Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel ²⁾	2	1	--	3	- 4	7	27
übrige Sachschadensunfälle	172	173	174	519	- 127	624	2481
Verunglückte Personen insgesamt	42	39	38	119	+ 16	107	510
davon: getötete Personen	1	--	--	1	--	1	2
verletzte Personen	41	39	38	118	+ 16	106	508
davon: schwerverletzte Personen	4	4	2	10	+ 2	14	62
leichtverletzte Personen	37	35	36	108	+ 14	92	446

¹⁾ Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit und gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht mehr fahrbereit

²⁾ Unfallbeteiligter stand unter Einfluss berauschender Mittel und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit

7.3.2. Straßenverkehrsunfälle innerhalb und außerhalb von Ortschaften 2001 bis 2007

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
<u>Unfälle</u>							
mit Getöteten	3	6	3	2	1	1	2
mit Verletzten	452	457	373	374	364	383	423
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	117	84	126	113	119	110	119
<u>Unfälle mit Personenschaden auf</u>	455	463	376	376	365	384	425
- Autobahnen	44	37	18	9	24	17	21
- Bundesstraßen	137	138	116	95	91	107	125
- Landesstraßen	32	33	17	25	36	34	38
- Kreisstraßen	7	10	9	6	4	5	4
- anderen Straßen	235	245	216	241	210	221	237
<u>an Unfällen mit Personenschaden beteiligte</u>							
<u>Verkehrsteilnehmer</u>							
Kraftfahrzeuge zusammen	654	725	540	554	507	535	587
- Mofas, Kleinkrafträder	8	10	5	10	7	19	20
- Motorzweiräder mit amtlichen Kennzeichen	26	41	33	32	24	31	26
- Personenkraftwagen	554	607	455	464	406	438	492
- Kraftomnibusse, Obusse	6	9	11	12	11	6	3
- Landwirtschaftliche Zugmaschinen	1	--	1	--	1	2	--
- Güterkraftfahrzeuge	55	57	30	35	53	36	41
- übrige Fahrzeuge	4	1	5	1	5	3	5
Fahrräder	156	133	141	136	154	134	166
Fußgänger	62	83	53	67	50	66	64
sonstige	16	9	10	6	6	12	17
<u>Verkehrsteilnehmer insgesamt</u>	888	950	744	763	717	747	834
darunter: von 18 bis unter 21 Jahren	72	95	63	62	51	71	62
von 21 bis unter 25 Jahren	125	139	107	93	81	90	101
von 65 und mehr Jahren	58	44	42	48	50	48	55

7.4. Bestandsentwicklung Kraftfahrzeuge

(Quelle: Bürgeramt / Zulassungsbehörde)

aktive Kraftfahrzeuge	2008			2007		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
	Anzahl					
Kfz - Bestände insgesamt	49027	49070	49149	48594	48598	48859
<u>davon:</u>						
PKW	40328	40366	40368	40088	40088	40253
LKW	2271	2268	2294	2251	2243	2268
Busse	64	61	61	62	66	67
Zugmaschinen	273	274	276	253	256	262
Krafträder	2337	2347	2384	2223	2226	2264
sonstige Fahrzeuge	342	344	352	356	355	373
Anhänger	3412	3410	3414	3361	3364	3372

8. Umwelt und Energie

8.1. Immissionen

(Quelle: Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie)

8.1.1. Ruß, Staub und Ozon (O₃)

(Angaben in µg/m³ Luft)

		Mess- stelle	2008				
			Januar	Februar	März		
Ruß	Monatsmittel	1	1,0	1,7	0,9	Grenzwert für menschliche Gesundheit: 50 µg/m ³ als Tagesmittelwert (35 Über- schreitungen im Jahr sind zulässig)	
		2	1,7	2,3	1,2		
	Maximales Tagesmittel	1	2,1	3,9	2,4		
		2	3,4	4,7	3,0		
Staub	Monatsmittel	1	16	25	13		
		2	19	27	23		
		3	26	38	19		
	Maximales Tagesmittel	1	32	68	25		
		2	38	61	58		
		3	61	99	48		
Ozon (O₃)	Monatsmittel	1	35	31	58		Informationsschwelle: 180 µg/m ³ als 1-h-Mittelwert Alarmschwelle: 240 µg/m ³ als 1-h-Mittelwert
	Maximaler 1h-Mittelwert		72	89	106		
	Maximal gleitender 8 h-Mittelwert		63	65	80		
	98% Quantil		66	75	96		

8.1.2. Stickstoffdioxid (NO₂), Kohlenmonoxid (CO), Schwefeldioxid (SO₂)

(Angaben in µg/m³ Luft)

		Mess- stelle	2008			
			Januar	Februar	März	
Stickstoff (NO₂)	Monatsmittel	1	23	28	18	Kurzzeit-Grenzwert für Schutz der menschlichen Gesundheit von 200 µg/m ³ (einzuhalten ab 2010)
		2	35	37	29	
	Maximales Tagesmittel	1	38	44	33	
		2	52	62	54	
	Maximaler 1h-Mittelwert	1	67	72	71	
		2	143	114	139	
98% Quantil	1	55	62	58		
	2	75	87	85		
Kohlenmonoxid (CO)	Monatsmittel	2	0,3	0,3	0,2	Kurzzeit-Grenzwert für Schutz der menschlichen Gesundheit von 10 µg/m ³ (einzuhalten ab 2005)
	Maximales Tagesmittel		0,5	0,6	0,4	
	Maximal gleitender 8 h-Mittelwert		0,7	0,9	0,6	
	98% Quantil		0,6	0,8	0,5	

Messstelle: 1 = Dammstraße, 2 = Emil-Wölk-Straße, 3 = Camburger Straße

8.1.3. Lufttemperatur (Angaben in °C)

	Mess- stelle	2008			2007			
		Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
Temperatur	Monatsminimum	1	- 5,3	- 8,0	- 6,8	- 11,0	- 3,5	- 2,2
		2	- 4,8	- 8,2	- 5,2	- 12,4	- 3,3	- 1,5
		3	- 3,3	- 5,9	- 4,6	.	.	.
	Monatsmittel	1	4,5	3,9	4,9	5,4	4,6	6,5
		2	4,9	4,3	5,3	5,9	5,1	6,9
		3	6,2	5,5	6,3	.	.	.
	Monatsmaximum	1	13,2	18,2	17,3	14,4	14,1	19,1
		2	13,6	19,1	18,1	15,4	14,8	20,2
		3	14,6	21,2	19,6	.	.	.

Messstelle: 1 = Dammstraße, 2 = Emil-Wölk-Straße, 3 = Camburger Straße

8.2. Ver- und Entsorgung

8.2.1. Elektrizitätsverteilung (Quelle: Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH)

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Elektrizitätsbezug	43846	41253	41370	126469	157585	547588
Abgabe an Sondervertragskunden	27598	26720	26603	80921	113510	381134
Tarifikunden (Privathaushalte und Gewerbe)	15384	13721	14259	43364	40923	154737

8.2.2. Erdgasverteilung (Quelle: Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH)

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Erdgasbezug	63706	58950	56815	179471	182468	507307
Abgabe an:						
Sondervertragskunden	17236	15963	16272	49471	63072	200259
Sonderabnehmer und Tarifikunden	44626	41281	38899	124806	120856	311564
darunter: private Haushalte	35701	33024	31119	99844	96684	249251

8.2.3. Fernwärmeversorgung (Quelle: Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH)

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Megawattstunden					
Eingekaufte Menge	59414	53210	51569	164193	151834	448451
Verkaufte Menge	54121	47917	46276	148314	134335	382160

8.2.4. Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (Quelle: Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH / JenaWasser)

	2008 p		2007	
	I. Quartal		Jahr	
	1000 m ³			
Abgabe Wasser Verbandsgebiet	1353	1331	5388	
darunter: Versorgungsgebiet Jena	1180	1160	4702	
Entsorgung Abwasser Verbandsgebiet	1418	1402	5638	
darunter: Versorgungsgebiet Jena	1175	1172	4691	

8.2.5. Müllabfuhr (Quelle: Kommunalservice Jena)

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Tonnen					
Müll / Sperrmüll insgesamt	1601	1547	1602	4750	4973	19612
davon:						
Hausmüll	1409	1317	1336	4062	4198	17056
Sperrmüll	192	230	266	688	775	2556
Biomüll	604	486	556	1647	1618	8955

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

9. Ordnung und Sicherheit

Rettungsdienst und Feuerwehr (Quelle: Amt für Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz)

		2008 p				2007	
		Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
Berufs- feuerwehr und freiwillige Feuer- wehren	Brandeinsätze insgesamt	60	60	67	187	200	797
	davon: Großbrände	--	--	--	--	1	2
	Mittelbrände	2	--	--	2	3	7
	Kleinbrände	14	7	14	35	41	131
	Fehlalarme	44	53	53	150	155	657
	Personenschäden	2	--	--	2	4	15
	davon: verletzt	1	--	--	1	3	13
	tot	1	--	--	1	1	2
	Katastropheneinsätze	--	--	--	--	--	--
	Technische Hilfeleistungen	129	117	166	412	446	1873
darunter: Fehlalarme	27	14	25	66	69	266	
Personenschäden	16	16	21	53	34	179	
davon: verletzt	16	15	17	48	30	160	
tot	--	1	4	5	4	19	
Einsätze im Rettungs- dienst	Rettungseinsätze	718	692	714	2124	2146	8555
	Krankentransportwagen	709	617	655	1981	1884	7726
	Notarztinsatzfahrzeuge	301	302	344	947	946	3801
	Ärztlicher Notfalldienst / Kinder	374	407	480	1261	1204	4739
	Einsätze von Rettungshubschraubern	244	189	229	662	611	2782
	Fehleinsätze Rettungsdienst	6	5	6	17	15	88

10. Bildung

10.1. Studenten im Sommersemester 2008 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

(Quelle: Friedrich-Schiller-Universität Jena)

10.1.1. Deutsche und ausländische Studenten ¹⁾ nach Fächergruppen an der FSU Jena am 28.4.2008

Fächergruppe		Studenten			davon:					
					Deutsche			Ausländer		
		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich			
Mathematik/Naturwissenschaften	a	4740	2698	2042	4479	2551	1928	261	147	114
	b	64	42	22	43	34	9	21	8	13
Ingenieurwissenschaften	a	213	159	54	209	157	52	4	2	2
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Medizin	a	2022	655	1367	1934	603	1331	88	52	36
	b	5	2	3	--	--	--	5	2	3
Agrarwissenschaften	a	453	54	399	444	53	391	9	1	8
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	4451	2128	2323	4256	2049	2207	195	79	116
	b	47	21	26	27	13	14	20	8	12
Sprach- und Kulturwissenschaften	a	5705	1707	3998	5196	1550	3646	509	157	352
	b	115	37	78	3	1	2	112	36	76
Sport	a	926	630	296	924	628	296	2	2	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Kunst, Kunstwissenschaften	a	208	40	168	205	40	165	3	--	3
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
insgesamt	a	18718	8071	10647	17647	7631	10016	1071	440	631
	b	231	102	129	73	48	25	158	54	104

¹⁾ ohne beurlaubte Studenten (592)

a) Studenten insgesamt b) darunter: 1. Hochschulsesemester

10.1.2. Herkunft der deutschen Studenten nach Bundesländern an der Friedrich-Schiller-Universität

Herkunftsbundesland	Studenten im Sommersemester					
	2008			2007		
	Stichtag: 28.4.2008			Stichtag: 27.4.2007		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Baden-Württemberg	370	203	167	382	219	163
Bayern	367	174	193	354	176	178
Berlin	444	212	232	396	187	209
Brandenburg	694	298	396	689	295	394
Bremen	42	21	21	29	17	12
Hamburg	42	19	23	50	22	28
Hessen	303	142	161	282	140	142
Mecklenburg-Vorpommern	228	98	130	197	86	111
Niedersachsen	402	206	196	368	197	171
Nordrhein-Westfalen	426	209	217	445	211	234
Rheinland-Pfalz	119	58	61	113	60	53
Saarland	20	9	11	23	10	13
Sachsen	2503	977	1526	2406	915	1491
Sachsen-Anhalt	1390	547	843	1234	486	748
Schleswig-Holstein	96	48	48	87	47	40
Thüringen	10201	4410	5791	10933	4670	6263
insgesamt	17647	7631	10016	17988	7738	10250

10.1.3. Thüringer Studenten nach Kreisen an der Friedrich-Schiller-Universität

Kreis/ Kreisfreie Stadt	Studenten im Sommersemester					
	2008			2007		
	Stichtag: 28.4.2008			Stichtag: 27.4.2007		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Altenburger Land	221	102	119	237	102	135
Eichsfeld	220	89	131	229	92	137
Eisenach	137	69	68	126	62	64
Erfurt	1014	479	535	1064	485	579
Gera	610	276	334	687	290	397
Gotha	525	234	291	594	260	334
Greiz	396	134	262	497	218	279
Hildburghausen	182	71	111	185	66	119
Ilm-Kreis	502	205	297	517	210	307
Jena	1579	743	836	1700	805	895
Kyffhäuserkreis	234	94	140	240	95	145
Nordhausen	222	87	135	252	103	149
Saale-Holzland-Kreis	602	267	335	589	254	335
Saale-Orla-Kreis	402	155	247	397	158	239
Saalfeld-Rudolstadt	628	272	356	668	278	390
Schmalkalden-Meiningen	373	177	196	418	194	224
Sömmerda	227	93	134	225	93	132
Sonneberg	270	103	167	277	105	172
Suhl	177	68	109	184	72	112
Unstrut-Hainich-Kreis	382	151	231	407	156	251
Wartburgkreis	336	149	187	411	172	239
Weimar	515	218	297	553	225	328
Weimarer Land	447	174	273	476	175	301
Thüringen insgesamt	10201	4410	5791	10933	4670	6263

10.1.4. Ausländische Studenten nach dem Herkunftsland an der Friedrich-Schiller-Universität

Herkunftsland	Ausländische Studenten im Sommersemester ¹⁾					
	2008			2007		
	Stichtag: 28.4.2008			Stichtag: 27.4.2007		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
EUROPA insgesamt	517	183	334	562	182	380
darunter: Bulgarien	50	15	35	59	19	40
Italien	44	18	26	39	11	28
Polen	33	6	27	32	7	25
Russland	67	25	42	66	22	44
Tschechien	30	4	26	36	10	26
Ukraine	37	13	24	49	15	34
AFRIKA insgesamt	50	34	16	55	39	16
darunter: Ägypten	18	11	7	13	8	5
ASIEN insgesamt	423	193	230	405	180	225
darunter: China	147	60	87	132	55	77
Japan	33	12	21	39	13	26
Vietnam	38	14	24	41	17	24
AMERIKA insgesamt	77	28	49	84	43	41
darunter: Brasilien	20	9	11	23	13	10
USA	34	12	22	42	21	21
insgesamt	1071	440	631	1115	450	665

¹⁾ einschließlich Bildungsinländer, d. h. ausländische Staatsbürger, die ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben und auch hier ihre Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) erworben haben

10.2. Studenten im Sommersemester 2008 an der Fachhochschule Jena

(Quelle: Fachhochschule Jena)

10.2.1. Deutsche und ausländische Studenten¹⁾ nach Studiengängen an der FHS am 6.5.2008

Studiengang		Studenten			davon:					
		insgesamt	davon:		insgesamt	Deutsche		insgesamt	Ausländer	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Augenoptik	a	167	39	128	163	35	128	4	4	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Betriebswirtschaft	a	656	312	344	598	293	305	58	19	39
Business Administration	b	6	3	3	1	--	1	5	3	2
Biomedizintechnik	a	113	75	38	112	74	38	1	1	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Biotechnologie /	a	276	117	159	274	117	157	2	--	2
Pharma-Biotechnologie	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Elektrotechnik	a	160	157	3	158	155	3	2	2	--
Elektrotechnik / Automatisierung	b	1	1	--	1	1	--	--	--	--
Feinwerktechnik	a	194	187	7	193	186	7	1	1	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
General Management	a	35	14	21	32	12	20	3	2	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Internet Business - Engineering	a	3	3	--	2	2	--	1	1	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Kommunikation / Medientechnik	a	109	100	9	107	98	9	2	2	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Laser- und Optotechnologien	a	167	123	44	163	119	44	4	4	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Maschinenbau	a	233	222	11	220	211	9	13	11	2
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Mechatronik	a	119	115	4	116	112	4	3	3	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Medizintechnik	a	122	85	37	120	84	36	2	1	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Optometrie / Vision Science	a	10	6	4	9	5	4	1	1	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Pflege	a	230	52	178	224	51	173	6	1	5
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Physikalische Technik	a	91	83	8	91	83	8	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Prozessintegrierter US	a	97	77	20	94	75	19	3	2	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Scientific Instruments	a	28	25	3	8	6	2	20	19	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
SE Optische Technologien	a	18	15	3	9	9	--	9	6	3
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Social Work	a	16	3	13	16	3	13	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Soziale Arbeit /	a	613	131	482	610	131	479	3	--	3
Sozialwesen	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Sprachkurs an der FSU	a	3	1	2	--	--	--	3	1	2
	b	1	1	--	--	--	--	1	1	--
Systemdesign	a	13	13	--	11	11	--	2	2	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Technische Informatik	a	120	119	1	117	116	1	3	3	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Umwelttechnik	a	61	54	7	61	54	7	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
WB Personalentwicklung	a	7	2	5	7	2	5	--	--	--
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Werkstofftechnik	a	170	153	17	169	153	16	1	--	1
	b	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Wirtschaftsingenieurwesen	a	534	465	69	514	451	63	20	14	6
	b	20	18	2	15	14	1	5	4	1
insgesamt	a	4365	2748	1617	4198	2648	1550	167	100	67
	b	28	23	5	17	15	2	11	8	3

¹⁾ ohne beurlaubte Studenten (87)

a) Studenten insgesamt b) darunter: 1. Hochschulsesemester

10.2.2. Herkunft der deutschen Studenten nach Bundesländern an der Fachhochschule

Herkunftsbundesland	Studenten im Sommersemester					
	2008			2007		
	Stichtag: 6.5.2008			Stichtag: 27.7.2007		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Baden-Württemberg	46	28	18	44	31	13
Bayern	113	56	57	102	52	50
Berlin	49	29	20	58	35	23
Brandenburg	87	49	38	97	54	43
Bremen	4	3	1	2	2	--
Hamburg	4	2	2	4	2	2
Hessen	50	40	10	39	31	8
Mecklenburg-Vorpommern	45	24	21	41	21	20
Niedersachsen	48	33	15	45	35	10
Nordrhein-Westfalen	55	32	23	51	28	23
Rheinland-Pfalz	14	9	5	11	7	4
Saarland	6	5	1	5	4	1
Sachsen	531	255	276	528	258	270
Sachsen-Anhalt	275	167	108	260	168	92
Schleswig-Holstein	8	5	3	9	6	3
Thüringen	2850	1905	945	2949	1984	965
HZB im Ausland ¹⁾	13	6	7	--	--	--
insgesamt	4198	2648	1550	4245	2718	1527

¹⁾ 13 Deutsche haben ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben

10.2.3. Thüringer Studenten nach Kreisen an der Fachhochschule

Kreis / Kreisfreie Stadt	Studenten im Sommersemester					
	2008			2007		
	Stichtag: 6.5.2008			Stichtag: 27.7.2007		
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:	
männlich		weiblich	männlich		weiblich	
Altenburger Land	66	38	28	45	24	21
Eichsfeld	35	24	11	32	22	10
Eisenach	17	10	7	12	8	4
Erfurt	208	160	48	232	188	44
Gera	328	218	110	317	199	118
Gotha	73	39	34	66	34	32
Greiz	83	44	39	89	46	43
Hildburghausen	27	20	7	33	19	14
Ilm-Kreis	60	37	23	58	35	23
Jena	851	590	261	887	615	272
Kyffhäuserkreis	32	24	8	32	25	7
Nordhausen	50	41	9	52	42	10
Saale-Holzland-Kreis	209	153	56	224	170	54
Saale-Orla-Kreis	76	53	23	88	62	26
Saalfeld-Rudolstadt	225	139	86	226	144	82
Schmalkalden-Meiningen	67	47	20	69	49	20
Sömmerda	29	19	10	26	19	7
Sonneberg	30	18	12	31	19	12
Suhl	16	9	7	19	12	7
Unstrut-Hainich-Kreis	53	32	21	62	39	23
Wartburgkreis	51	37	14	59	44	15
Weimar	154	81	73	166	88	78
Weimarer Land	110	72	38	124	81	43
Thüringen insgesamt	2850	1905	945	2949	1984	965

11. Gesundheit

11.1. Belegung nach Kliniken gemäß Krankenhausentgeltgesetz im I. Quartal

(Quelle: Friedrich-Schiller-Universität)

Fachabteilung	Verweildauer (für entlassene vollstationäre Fälle)		vollstationäre Fallzahl (entlassene Fälle)		vollstationäre Tage (für entlassene Fälle)		teilstationäre Tage		Ambulante Konsultationen	
	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007
Augenheilkunde	4,2	4,0	671	710	2800	2811	19	9	3457	3262
Anästhesiologie und Intensivtherapie	13,5	8,3	82	69	1103	570	--	--	695	622
Allgemeine und viszerale Chirurgie	9,5	9,5	892	861	8440	8201	--	--	2068	1947
Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie	14,3	12,7	428	440	6134	5586	--	--	984	797
Kinderchirurgie	3,7	3,2	246	247	908	787	--	--	1172	1227
Neurochirurgie	11,4	12,0	322	318	3665	3825	--	--	1823	1788
Unfallchirurgie	6,4	7,1	683	699	4370	4941	--	--	5328	5148
Hautkrankheiten	4,7	5,0	438	536	2040	2700	1292	1435	3669	3690
Frauenheilkunde	5,4	4,9	556	515	3020	2514	409	355	4458	4063
Geburtshilfe	4,4	4,9	758	657	3344	3192	--	--	1561	1376
Hals-, Nasen- und Ohrenklinik	5,2	5,4	852	821	4388	4416	--	--	3766	3741
Allgemeine Pädiatrie	5,9	5,4	554	626	3240	3370	350	323	5991	6212
Neonatologie	13,5	14,2	155	152	2093	2159	--	--	--	--
Neuropädiatrie	4,8	6,4	181	194	861	1236	--	--	1652	1768
Innere Medizin I (Kardiologie, Pneumo.)	6,5	6,6	1409	1382	9144	9160	--	--	3184	3026
Innere Medizin II (Onkolo., Häma., Gastro.)	9,4	7,6	1334	1529	12545	11581	494	346	5584	5317
Innere Medizin III (Nephro., Rheuma.)	10,8	10,4	694	712	7522	7418	242	300	5747	5423
Neurologie	7,9	7,7	618	587	4892	4510	392	482	2216	2200
Psychiatrie	23,3	22,6	435	439	10135	9910	2424	2327	3313	3464
Kinder- und Jugendpsychiatrie	32,8	37,2	46	39	1507	1449	581	610	656	655
Nuklearmedizin	3,7	6,7	131	72	487	484	--	--	949	721
Strahlentherapie	14,7	16,5	143	144	2105	2378	38	43	608	605
Urologie	6,3	6,7	568	654	3571	4383	--	--	3389	3685
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	7,2	6,7	407	412	2923	2741	--	--	2740	3053
Geriatric	22,3	--	74	--	1649	--	--	--	--	--
Klinikum gesamt	8,1	7,8	12677	12815	102886	100322	6241	6230	65010	63790

11.2. Schwerbehindertenstatistik

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

11.2.1. Schwerbehinderte nach Altersgruppen

	31.12.95	31.12.97	31.12.99	31.12.01	31.12.03	31.12.05	31.12.07
Schwerbehinderte insgesamt	7107	7363	7515	7837	8026	7508	7400
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 6	44	23	26	25	34	22	19
6 - 15	136	124	102	98	72	74	70
15 - 18	50	48	50	52	46	40	33
18 - 25	138	125	127	151	143	162	146
25 - 35	346	336	311	285	286	266	274
35 - 45	530	519	537	542	568	531	501
45 - 55	945	733	704	811	861	847	894
55 - 60	758	890	825	655	597	572	653
60 - 62	270	342	409	490	402	324	250
62 - 65	420	402	490	610	735	648	555
65 und mehr	3470	3821	3934	4118	4282	4022	4005

11.2.2. Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung

	31.12.95	31.12.97	31.12.99	31.12.01	31.12.03	31.12.05	31.12.07
Schwerbehinderte insgesamt	7107	7363	7515	7837	8026	7508	7400
Grad der Behinderung in %							
50	2168	2293	2329	2504	2590	2365	2309
60	1274	1290	1294	1341	1346	1264	1190
70	1025	1013	1043	1055	1053	1014	978
80	815	846	817	874	904	819	869
90	385	422	466	464	454	438	441
100	1440	1499	1566	1599	1679	1608	1613

11.2.3. Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung

	31.12.97	31.12.99	31.12.01	31.12.03	31.12.05	31.12.07
insgesamt	7363	7515	7837	8026	7508	7400
davon:						
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	147	130	113	112	106	83
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	1473	1512	1515	1484	1359	1155
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	1069	1069	1120	1111	991	924
Blindheit und Sehbehinderung	595	585	593	568	515	469
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	311	324	325	344	324	332
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	272	294	322	326	288	375
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	2214	2220	2293	2299	1981	1915
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	1135	1216	1330	1443	1528	1599
sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	147	165	226	339	416	548

12. Soziales

(Quelle: Sozialamt Jena)

12.1. Grundsicherung

Das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist ein neues Sozialleistungsgesetz seit 2003. Es wurde mit Wirkung vom 1.1.2005 in das neue Sozialleistungsgesetz überführt. Bei dieser Sozialleistung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die älteren bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll. In den Bereich des GSIG fallen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und volljährige Personen, die im Sinne des § 43 Abs. 2 des 6. Buches SGB dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

12.1.1. Grundsicherung insgesamt nach Fällen und Personen

	2007				2006	2007	2006
	Oktober	November	Dezember	IV. Quartal		Jahr	
Fälle insgesamt	530	536	534	536	476	554	515
- außerhalb von Einrichtungen	358	362	362	363	314	377	349
- innerhalb von Einrichtungen	172	174	172	173	162	177	166
Personen insgesamt	590	597	595	597	532	616	577
- außerhalb von Einrichtungen	418	423	423	424	370	439	411
davon: männlich	201	201	200	201	171	209	189
weiblich	217	222	223	223	199	230	222
- innerhalb von Einrichtungen	172	174	172	173	162	177	166
davon: männlich	97	99	98	98	89	100	90
weiblich	75	75	74	75	73	77	76

12.1.2. Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen nach Alter und Geschlecht

	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	
männlich		weiblich	männlich		weiblich			
Voll erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahre	171	107	64	147	85	62	175	162
davon: 18 - 21 Jahre	6	4	.	6	4	.	6	7
22 - 25 Jahre	22	11	11	22	8	14	22	23
26 - 27 Jahre	13	5	8	20	13	7	13	20
28 - 39 Jahre	57	39	18	41	25	16	60	45
40 - 59 Jahre	54	41	13	43	30	13	55	52
60 - 64 Jahre	19	7	12	15	5	10	19	15
Personen im Alter von 65 und mehr Jahren	253	94	159	223	86	137	264	249
65 - 74 Jahre	159	61	98	138	57	81	166	156
75 Jahre und älter	94	33	61	85	29	56	98	93

12.1.3. Grundsicherung innerhalb von Einrichtungen nach Alter und Geschlecht

	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	
männlich		weiblich	männlich		weiblich			
Voll erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahre	134	87	47	125	80	45	136	128
davon: 18 - 21 Jahre	8	7	.	7	5	.	8	7
22 - 25 Jahre	17	10	7	21	13	8	17	21
26 - 27 Jahre	10	5	5	9	5	4	10	10
28 - 39 Jahre	45	29	16	40	25	15	45	40
40 - 59 Jahre	45	31	14	42	30	12	47	44
60 - 64 Jahre	9	5	4	6	.	4	9	6
Personen im Alter von 65 und mehr Jahren	39	11	28	37	9	28	41	38
65 - 74 Jahre	19	6	13	18	5	13	19	18
75 Jahre und älter	20	5	15	19	4	15	22	20

12.2. Eingliederungshilfen

Leistungsberechtigt sind nur solche Menschen, die wesentlich in ihrer Fähigkeit an der Gesellschaft teilzuhaben beeinträchtigt bzw. von einer solchen wesentlichen Beeinträchtigung bedroht sind. Ein Anspruch besteht auch nur dann, wenn und solange die Aussicht besteht, mit den Eingliederungshilfeleistungen die Rehabilitations- bzw. Eingliederungsziele zu erreichen.

Nach der Neustrukturierung der Statistik nach Kapitel 6 SGB XII ist eine Trennung nach Leistungen in Einrichtungen und Leistungen außerhalb von Einrichtungen nicht mehr sinnvoll. Das Problem sind nicht die Einzelhilfen in oder außerhalb von Einrichtungen, sondern die Kombination von Beiden. Eine korrekte Auswertung ist derzeit nicht möglich, deshalb haben wir uns entschlossen, die Leistungen nach Kapitel 6 SGB XII nur noch als Summe darzustellen. Jeder Fall wird unabhängig von der Anzahl der Hilfearten nur einmal gezählt.

12.2.1. Eingliederungshilfen nach Fällen und Personen

	2007			2006	2007	2006
	Oktober	November	Dezember	IV. Quartal	Jahr	
Fälle insgesamt	895	906	922	929	956	1074
Personen insgesamt	895	906	924	931	956	1077
davon: männlich	556	564	585	589	599	674
weiblich	339	342	339	342	357	402

12.2.2. Eingliederungshilfen (Personen) nach Alter und Geschlecht

Personen im Alter von ... bis ... Jahren	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insgesamt	
männlich		weiblich	männlich		weiblich			
insgesamt	931	589	342	956	599	357	1076	1077
0 bis 4	137	79	58	135	79	56	143	142
5 bis 6	137	103	34	134	84	50	174	157
7 bis 14	50	38	12	55	35	20	94	97
15 bis 19	22	16	6	17	12	5	27	17
20 bis 27	115	69	46	130	83	47	126	145
28 bis 39	168	104	64	156	99	57	181	168
40 bis 59	246	150	96	274	173	101	270	292
60 bis 64	24	15	9	22	14	8	29	25
65 bis 74	30	13	17	29	16	13	30	30
75 und älter	.	.	--	4	4	--	.	4

12.3. Hilfe zur Pflege

Hilfe zur Pflege erhalten Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßigen wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen. Hilfe zur Pflege ist auch kranken und behinderten Menschen zu leisten, die voraussichtlich für weniger als sechs Monate der Pflege bedürfen.

Hilfe zur Pflege umfasst häusliche Pflege, Hilfsmittel, teilstationäre Pflege, Kurzzeitpflege und stationäre Pflege.

12.3.1. Hilfe zur Pflege nach Fällen und Personen

	2007				2006	2007	2006
	Oktober	November	Dezember	IV. Quartal		Jahr	
Fälle insgesamt	182	187	186	186	159	202	183
- außerhalb von Einrichtungen	4	4	4	4	22	6	26
- innerhalb von Einrichtungen	178	183	182	182	137	196	157
Personen insgesamt	182	187	186	186	159	202	183
- außerhalb von Einrichtungen	4	4	4	4	22	6	26
davon: männlich	--	--	--	--	7	.	9
weiblich	4	4	4	4	15	5	17
- innerhalb von Einrichtungen	178	183	182	182	137	196	157
davon: männlich	55	55	55	55	38	57	42
weiblich	123	128	127	127	99	139	115

12.3.2. Hilfe zur Pflege nach Alter und Geschlecht

Personen nach dem Alter außerhalb von Einrichtungen	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insgesamt	
männlich		weiblich	männlich		weiblich			
Insgesamt	4	--	4	22	7	15	6	26
0 - 59 Jahre	--	--	--	6	3	3	--	7
60 - 74 Jahre	.	--	.	4	.	3	.	5
75 Jahre und älter	3	--	3	12	3	9	5	14

Personen nach dem Alter innerhalb von Einrichtungen	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insgesamt	
männlich		weiblich	männlich		weiblich			
Insgesamt	182	55	127	137	38	99	196	157
0 - 59 Jahre	27	16	11	16	11	5	28	18
60 - 74 Jahre	41	19	22	30	15	15	42	33
75 Jahre und älter	114	20	94	91	12	79	126	106

12.4. Hilfe zum Lebensunterhalt

Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) erhalten Personen: - die das 65. Lebensjahr vollendet haben und voll erwerbsgeminderte Personen unter 65 Jahren, die im Besitz eines Ausweises mit dem Merkmal "G" sind, - werdende Mütter nach der zwölften Schwangerschaftswoche, - Alleinerziehende mit einem Kind unter 7 bzw. zwei oder drei Kindern unter 16 Jahren, Alleinerziehende mit Kind(ern), sofern die Voraussetzungen nach § 30 Abs. 3 Nr. 1 SGB XII nicht vorliegen, behinderte Menschen, die das 15. Lebensjahr vollendet haben und Eingliederungshilfe nach § 30 Abs. 4 SGB XII erhalten sowie Personen, die auf Krankenkost angewiesen sind.

12.4.1. Hilfe zum Lebensunterhalt nach Fällen und Personen

	2007				2006	2007	2006
	Oktober	November	Dezember	IV. Quartal	Jahr		
Fälle insgesamt	100	103	108	114	86	134	106
- außerhalb von Einrichtungen	95	98	103	109	81	129	101
- innerhalb von Einrichtungen	5	5	5	5	5	5	5
Personen insgesamt	105	108	113	119	95	140	116
- außerhalb von Einrichtungen	100	103	108	114	90	135	111
davon: männlich	65	66	71	74	56	86	70
weiblich	35	37	37	40	34	49	41
- innerhalb von Einrichtungen	5	5	5	5	5	5	5
davon: männlich	.	.	.	.	.	.	.
weiblich	3	3	3	3	3	3	3

12.4.2. Hilfe zum Lebensunterhalt nach Alter und Geschlecht außerhalb von Einrichtungen

Personen im Alter von ... bis ... Jahren	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insgesamt	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		
insgesamt	114	74	40	90	56	34	135	111
0 bis 14	12	3	9	17	6	11	12	21
15 bis 27	14	12	.	8	7	.	19	13
28 bis 39	28	21	7	23	16	7	31	26
40 bis 59	49	34	15	33	25	8	58	41
60 und älter	11	4	7	9	.	7	15	10

12.5. Hilfen zur Gesundheit, zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen

Hilfen zur Gesundheit sind seit dem 1.1.2005 im Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII, 5. Kapitel) definiert: Vorbeugende Gesundheitshilfe, Hilfe bei Krankheit, Hilfen bei Schwangerschaftsabbruch, Hilfen zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft und Hilfe bei Sterilisation.

Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten ist seit dem 1.1.2005 im Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII, 8. Kapitel) definiert:

Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, sind Leistungen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erbringen, wenn sie aus eigener Kraft hierzu nicht fähig sind.

Hilfe in anderen Lebenslagen ist seit dem 1.1.2005 im Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII, 9. Kapitel) definiert: Personen mit eigenem Haushalt sollen Leistungen zur Weiterführung des Haushalts erhalten, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und die Weiterführung des Haushalts geboten ist. Die Leistungen sollen in der Regel nur vorübergehend erbracht werden.

Altenhilfe:

Die Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

Blindenhilfe:

Blinden Menschen wird zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen Blindenhilfe gewährt, soweit sie keine gleichartigen Leistungen nach anderen Rechtsvorschriften erhalten.

Bestattungskosten:

Die erforderlichen Kosten einer Bestattung werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen. Ziel der Regelung ist, eine der Würde eines Verstorbenen entsprechende Bestattung sicherzustellen.

Hilfe in sonstigen Lebenslagen:

Die Regelung ermöglicht als Auffanggeneralklausel in unbenannten, sonstigen Lebenslagen den Einsatz von Sozialhilfemitteln. Sie soll eine flexible Reaktion auf anderweitig nicht erfasste Bedarfslagen ermöglichen und unterstreicht systematisch die Funktion der Sozialhilfe als letztem Glied im ausdifferenzierten Sozialsystem.

	2007											
	Okt.	Nov.	Dez.	IV.Qu.	Okt.	Nov.	Dez.	IV.Qu.	Okt.	Nov.	Dez.	IV.Qu.
	Hilfen zur Gesundheit				Hilfen zur Überwindung beson. soz. Schwierigkeiten				Hilfen in anderen Lebenslagen			
Fälle insgesamt	55	55	55	55	69	68	66	67	9	5	--	4
- außerhalb von Einrichtungen	49	49	49	49	63	63	61	61	9	5	--	4
- innerhalb von Einrichtungen	6	6	6	6	6	5	5	6	--	--	--	--
Personen insgesamt	69	69	68	68	69	68	66	67	9	5	--	4
- außerhalb von Einrichtungen	63	63	62	62	63	63	61	61	9	5	--	4
davon: männlich	31	31	30	30	42	42	40	40	.	5	--	.
weiblich	32	32	32	32	21	21	21	21	7	--	--	3
- innerhalb von Einrichtungen	6	6	6	6	6	5	5	6	--	--	--	--
davon: männlich	4	4	4	4	6	5	5	6	--	--	--	--
weiblich	.	.	.	.	--	--	--	--	--	--	--	--

Personen im Alter von ... bis ... Jahren außerhalb und innerhalb von Einrichtungen	IV. Quartal 2007								
	Hilfen zur Gesundheit			Hilfen zur Überwind. besond. sozialer Schwierigkeiten			Hilfen in anderen Lebenslagen		
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insge- samt	davon:	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
insgesamt	68	34	34	67	46	21	4	.	3
0 bis 17	--	--	--	--	--	--	.	--	.
18 bis 27	--	--	--	5	3	.	--	--	--
28 bis 39	.	.	--	22	12	10	--	--	--
40 bis 59	11	6	5	28	21	7	.	.	.
60 und älter	56	27	29	12	10	.	--	--	--

Personen im Alter von ... bis ... Jahren außerhalb und innerhalb von Einrichtungen	Jahr 2007								
	Hilfen zur Gesundheit			Hilfen zur Überwind. besond. sozialer Schwierigkeiten			Hilfen in anderen Lebenslagen		
	insge- samt	davon:		insge- samt	davon:		insge- samt	davon:	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
insgesamt	72	36	36	71	50	21	47	24	23
0 bis 17	--	--	--	--	--	--	6	3	3
18 bis 27	--	--	--	6	4	.	.	.	--
28 bis 39	.	.	--	25	15	10	4	.	3
40 bis 59	12	7	5	28	21	7	17	14	3
60 und älter	59	28	31	12	10	.	19	5	14

12.6. Asylbewerberleistungen

Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sind gemäß § 1 des Gesetzes Ausländer, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die

- eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz (AsylVfG) besitzen oder
- vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind oder
- Ehegatten oder minderjährige Kinder der zuvor genannten Ausländer sind oder
- eine Duldung nach § 55 des Ausländergesetzes (AuslG) besitzen oder
- über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet ist oder
- wegen des Krieges in ihrem Heimatland eine Aufenthaltsbefugnis nach § 32 oder § 32 a des AuslG besitzen.

In Tabelle 12.6.1 (Empfänger von Asylbewerberleistungen vom Sozialamt Jena) sind alle Asylbewerber erfasst, die Leistungen erhalten haben, **unabhängig von der Dauer** der gezahlten Leistung.

12.6.1. Empfänger von Asylbewerberleistungen nach Fällen und Personen

	2007				2006	2007	2006
	Oktober	November	Dezember	IV. Quartal	Jahr		
Fälle insgesamt	29	25	26	30	37	39	40
- außerhalb von Einrichtungen	16	15	16	17	13	20	13
- innerhalb von Einrichtungen	13	10	10	13	24	19	27
Personen insgesamt	57	49	50	58	71	75	91
- außerhalb von Einrichtungen	33	29	30	34	34	44	47
davon: männlich	19	17	18	20	17	24	25
weiblich	14	12	12	14	17	20	22
- innerhalb von Einrichtungen	24	20	20	24	37	31	44
davon: männlich	12	10	10	12	23	18	27
weiblich	12	10	10	12	14	13	17

12.6.2. Empfänger von Asylbewerberleistungen nach Alter und Geschlecht

Personen im Alter von ... bis ... Jahren	2007			2006			2007	2006
	IV. Quartal						Jahr	
	insgesamt	davon:		insgesamt	davon:		insgesamt	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		
außerhalb von Einrichtungen	34	20	14	34	17	17	44	47
0 bis 6	4	.	3	6	.	4	5	6
7 bis 27	15	9	6	15	8	7	20	23
28 bis 39	10	7	3	6	3	3	12	7
40 bis 59	5	3	.	7	4	3	7	11
innerhalb von Einrichtungen	24	12	12	37	23	14	31	44
0 bis 6	3	.	.	4	.	3	3	6
7 bis 27	8	4	4	14	10	4	10	15
28 bis 39	6	.	4	11	8	3	10	12
40 bis 59	7	5	.	8	4	4	8	11

12.7. Sozialhilfeempfänger nach ausgewählten Leistungsarten und Ortsteilen

Aus Datenschutzgründen wurden Ortsteile mit weniger als 1.000 Einwohnern mit Hauptwohnung nicht in die Veröffentlichung einbezogen. Im Ergebnis der Stadt sind deren Daten enthalten.

Schl.Nr. Statisti- scher Bezirk	Ortsteil / Statistischer Bezirk	Hilfe zum Lebens- unterhalt			Hilfe zur Pflege			Grundsicherung ³⁾			Eingliederungs- hilfen		
		außerhalb und innerhalb von Einrichtungen											
		Personen											
		2005	2006	2007	2005	2006	2007	2005	2006	2007	2005	2006	2007
--	Stadt insgesamt	74	116	140	147	183	202	531	577	616	991	1077	1076
	<u>darunter:</u>												
12	Beutenberg / Winzerlaer Str.	--	--	--	--	19	24	6	6	7	7	7	11
41	Jena - Zentrum	.	.	3	.	.	.	15	17	13	21	22	27
42	Jena - West	4	9	13	13	18	23	22	22	20	63	75	77
43	Jena - Nord	3	15	19	3	11	16	56	64	68	143	129	101
44	Jena - Süd	5	6	5	8	7	4	19	18	14	27	33	40
61	Lobeda - Altstadt	--	--	3	--	--	--	.	3	3	4	7	8
62	Lobeda - West	13	20	16	10	6	.	104	112	117	72	76	79
63	Lobeda - Ost ¹⁾	9	18	20	13	9	5	84	88	100	73	82	76
72	Nord II	5	3	5	.	.	.	5	8	10	23	28	26
81	Wenigenjena - Kernberge	--	--	.	.	.	.	.	.	3	9	9	9
82	Wenigenjena - Ort	.	4	3	9	7	3	14	24	25	23	29	27
83	Wenigenjena - Schlegelsberg	6	7	7	6	11	11	6	10	9	35	43	45
90	Winzerla	9	12	21	28	20	22	77	80	92	160	163	161
112	Ziegenhainer Tal	--	--	.	--	--	--	.	.	.	5	8	12
120	Zwätzen	--	--	--	--	.	--	4	5	4	17	16	13
131	Drackendorf ²⁾	3	6	6	30	52	62	12	15	22	44	52	59
132-202	eingemeindete Orte insges.	.	3	3	.	.	--	3	.	.	22	27	29
999	nicht zugeordnete ⁴⁾	.	.	3	16	9	16	85	85	89	217	237	235

¹⁾ ohne Anteil auf Drackendorfer Flur

²⁾ Anteil Lobeda-Ost auf Drackendorfer Flur

³⁾ Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

⁴⁾ hier sind enthalten: Obdachlose; Unbekannte; Unterbringung in Einrichtungen außerhalb von Jena, wobei Hilfeempfänger in die Zugehörigkeit der Stadt Jena fallen

13. Kultur

13.1. Besucherstatistik

(Quelle: jeweilige Einrichtung)

Einrichtung	2008 p				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Personen					
Zeiss-Planetarium	8920	9468	13764	32152	32895	149146
Theaterhaus Jena	1530	1938	1556	5024	3944	16003
Jenaer Philharmonie	3514	4515	1829	9858	9781	35143
Volkshaus ¹⁾	6265	3114	4999	14378	22005	56518
Volksbad	1542	1096	1971	4609	--	4665
Botanischer Garten ²⁾	1943	1532	2914	6389	5836	34597
Stadtmuseum Alte Göhre	1035	1245	1989	4269	4470	35316
Romantikerhaus	700	605	551	1856	2408	10021
Phyletisches Museum	936	1602	1886	4424	3120r	14910
Optisches Museum	1015	1059	1298	3372	4298	23105
Goethe-Gedenkstätte ³⁾	--	--	--	--	--	711
Schillers Gartenhaus	385	397	681	1463	754	8827
Ernst-Haeckel-Haus	175	208	140	523	571	2448
Museum 1806	112	187	271	570	466	4278
Schott-Glas-Museum	360	211	299	870	1122	5283
Schott-Villa	506	385	563	1454	1463	6206

¹⁾ ohne Proben und Konzerte der Jenaer Philharmonie, Achtung: ab 2008 nur reine Kulturveranstaltungen, einschließlich Vereinsproben

²⁾ im Januar einschließlich restliche Besucher vom Dezember

³⁾ bis zum 1.4. Winterpause

13.2. Archive und Ernst-Abbe-Bücherei

(Quelle: jeweilige Einrichtung)

13.2.1. Übersichtstabelle

	2008			2007		
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
<u>Stadtarchiv</u>						
Benutzer	131	61	82	274	405	1312
Mündliche Anfragen	113	54	120	287	341	1272
Schriftliche Anfragen	18	13	19	50	72	242
Akteneinsicht	290	86	138	514	731	2323
<u>Bauaktenarchiv</u>						
Benutzer	30	72	64	166	225	696
Akteneinsicht	53	81	64	198	288	990
<u>Ernst-Abbe-Bücherei</u>						
Entleihungen	86220	82791	63063	232074	240711	850276

13.2.2. Entlehene Materialien in der Ernst-Abbe-Bücherei

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
Entleihungen insgesamt	86220	82791	63063	232074	240711	850276
<u>davon:</u> Belletristik Kinder	5499	5513	4030	15042	17147	60866
Belletristik Erwachsene	8049	7616	5726	21391	22611	83863
Sachliteratur Kinder	3067	2919	2187	8173	9085	30059
Sachliteratur Erwachsene	11909	11846	10310	34065	37193	127273
Zeitschriften	8315	7902	4918	21135	19175	65061
CD' s	21898	20153	16090	58141	58575	211527
MC' s	3991	3673	2868	10532	11210	39012
Schallplatten	28	14	19	61	37	118
Videos	2757	2884	2032	7673	12803	35212
DVD' s	10818	10786	7456	29060	23933	95368
CD-ROM	2882	2630	1634	7146	8226	27661
Noten	1330	1119	1137	3586	5029	17489
Musik-Literatur	228	234	234	696	1460	3493
Spiele	870	801	549	2220	2626	9142
Bilder	103	100	137	340	278	1078
Internet	4476	4601	3736	12813	11323	43054

14. Sport und Freizeit

14.1. Besucher im Freizeitbad GalaxSea

(Quelle: Jenaer Bäder- und Freizeit GmbH)

	2008				2007	
	Januar	Februar	März	I. Quartal	Jahr	
	Personen					
Besucher insgesamt	29395	25705	28959	84059	77296	274552
darunter: Sauna	7448	6179	6884	20511	19984	66617
Durchschnitt pro Tag	948	886	934	924	859	769

14.2. Zuschauer bei Sportveranstaltungen

(Quelle: Baskets Jena GmbH, FC Carl Zeiss Jena e. V.)

	2008				2007	2006/2007
	Januar	Februar	März	I. Quartal		Saison
	Personen					
POM Baskets ¹⁾						
Anzahl Spiele	2	3	2	7	7	15
Anzahl Zuschauer	5410	5737	4700	15847	6350	13500
FC Carl Zeiss Jena ²⁾						
Anzahl Spiele	--	2	2	4	5	17
Anzahl Zuschauer	--	16417	12167	28584	47546	147117

¹⁾ Saison 2006/07 von September 2006 bis April 2007 in der 2. Bundesliga
Saison 2007/08 von Oktober 2007 bis Mai 2008 in der 1. Bundesliga

²⁾ Saison 2006/2007 von August 2006 bis Mai 2007
Saison 2007/2008 von August 2007 bis Mai 2008

15. Kommunale Finanzen

15.1. Städtische Steuereinnahmen

(Quelle: Stadtkasse)

	2008	2007	
	I. Quartal		Jahr
	1000 €		
Steuereinnahmen insgesamt (brutto)	17780	9794	45675
<u>davon:</u>			
Grundsteuer A und B	2064	2060	8087
Gewerbsteuer	15615	7564	37077
Andere Steuern	101	171	511
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	954	208	15866
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	66	50	3276
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	29	- 163	3201
Steuereinnahmen (netto)	18770	10215	61615
Schuldenstand (Quartalsende, fortgeschrieben)	82156	91335	85942

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen

15.2. Ausgewählte kassenmäßige Ausgaben und Einnahmen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	2008		2007			
	I. Quartal				Jahr	
	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner
	1000 €	€	1000 €	€	1000 €	€
<u>Ausgaben</u>						
Personalausgaben	9566	93	7594	74	38662	378
laufender Sachaufwand	8238	80	8627	84	38484	376
Zinsausgaben	808	8	861	8	4150	41
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	23215	227	20061	196	95321	931
Bruttoausgaben der laufenden Rechnung	41827	408	37143	363	176617	1725
Sachinvestitionen	1843	18	1332	13	9956	97
darunter: Baumaßnahmen	1594	16	1195	12	8186	80
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1	0	61	1	3263	32
Bruttoausgaben der Kapitalrechnung	1844	18	1392	14	13219	129
Bruttoausgaben insgesamt ¹⁾	43671	426	38536	377	189836	1854
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/GV	106	1	309	3	880	9
Gesamtausgaben ¹⁾	43565	425	38227	374	188957	1845
Saldo (Finanzierungsüberschuss)	11481	112	7596	74	26531	259
<u>Einnahmen</u>						
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	18770	183	10215	100	61615	602
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	4410	43	3699	36	20439	200
laufende Zuweisungen und Zuschüsse	30409	297	30770	301	117627	1149
darunter: Schlüsselzuweisungen	11099	108	11890	116	48933	478
Bruttoeinnahmen der laufenden Rechnung	53947	527	44821	438	201733	1970
Veräußerung von Vermögen	203	2	270	3	3368	33
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1002	10	1041	10	10602	104
Bruttoeinnahmen der Kapitalrechnung	1206	12	1311	13	14635	143
Bruttoeinnahmen insgesamt ¹⁾	55152	539	46132	451	216368	2113
abzüglich Zahlungen von Gemeinden/GV	106	1	309	3	880	9
Gesamteinnahmen ¹⁾	55046	538	45823	448	215488	2104
Saldo (Finanzierungsdefizit)	--	--	--	--	--	--

¹⁾ ohne besondere Finanzierungsvorgänge

15.3. Schuldenstand des kommunalen Haushalts und seiner kommunaler Unternehmen

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

	Einheit ²⁾	Schuldenstand am 31.12.					
		2002	2003	2004	2005	2006	2007
Gebietskörperschaft	1000 €	128751	106036	103220	99281	92675	85942
	€ je Einwohner	1274	1046	1011	971	906	839
Eigenbetriebe	1000 €	6740	29024	29043	27738	24622	22480
	€ je Einwohner	67	286	284	271	241	220
Eigengesellschaften ¹⁾	1000 €	15051	1096	1025	950	150	12374
	€ je Einwohner	149	11	10	9	1	121

¹⁾ unmittelbare Beteiligung am Nennkapital oder Stimmrecht zu 100 %

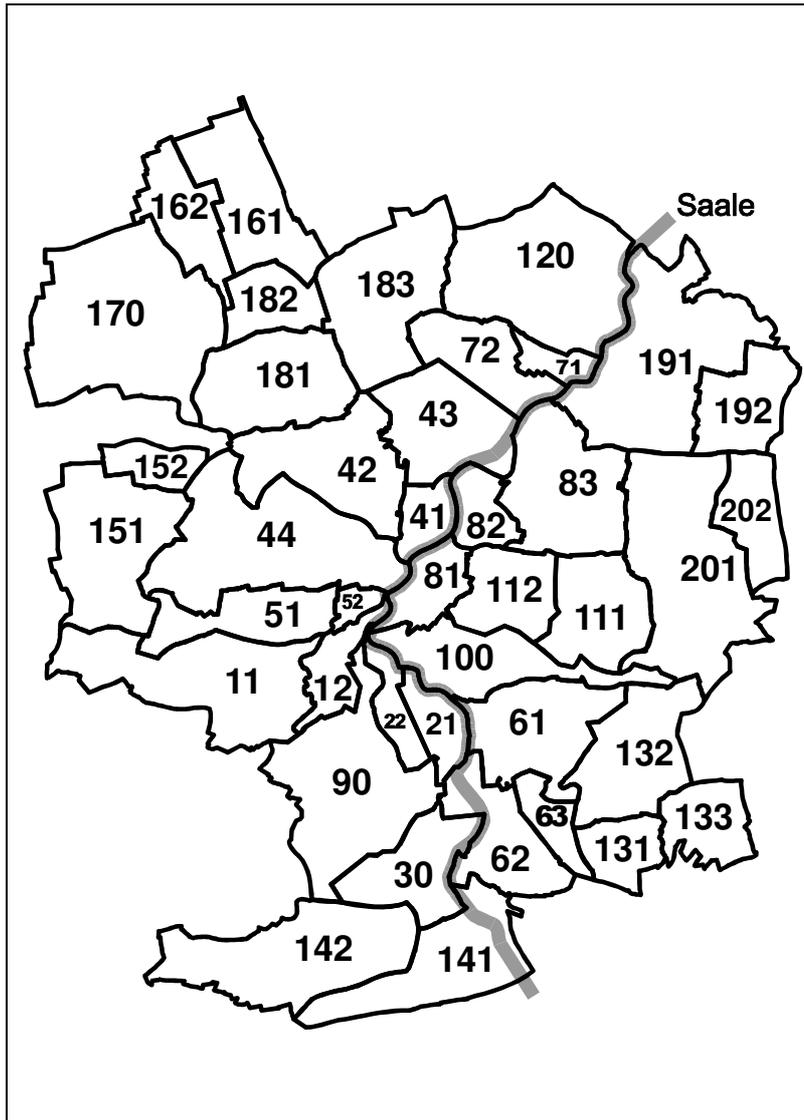
²⁾ je Einwohner am 30.6.

15.4. Entwicklung der Schulden

(Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik)

		Einheit	2003	2004	2005	2006	2007
Schuldenstand	1.1.	1000 €	128751	106036	103220	99281	92675
Schuldenaufnahmen und sonstige Zugänge	1.1.- 31.12.	1000 €	53003	2643	3110	8501	6272
Schuldentilgungen und sonstige Abgänge	1.1.- 31.12.	1000 €	75718	5459	7049	15107	13005
Schuldenstand	31.12.	1000 €	106036	103220	99281	92675	85942

Übersichtsskizze der Statistischen Bezirke, Abkürzungen, Kontakt



Nr.	Statistischer Bezirk
11	Ammerbach Ort
12	Beutenberg / Winzerlaer Straße
21	Burgau Ort
22	Ringwiese Flur Burgau
30	Göschwitz
41	Jena-Zentrum
42	Jena-West
43	Jena-Nord
44	Jena-Süd
51	Lichtenhain Ort
52	Mühlenstraße
61	Lobeda-Altstadt
62	Lobeda-West
63	Lobeda-Ost
71	Löbstedt Ort
72	Nord II
81	Wenigenjena / Kernberge
82	Wenigenjena Ort
83	Wenigenjena / Schlegelsberg
90	Winzera
100	Wöllnitz
111	Ziegenhain Ort
112	Ziegenhainer Tal
120	Zwätzen
131	Drackendorf / Lobeda-Ost
132	Drackendorf
133	Ilmnitz
141	Maua
142	Leutra
151	Münchenroda
152	Remderoda
161	Krippendorf
162	Vierzehnheiligen
170	Isserstedt
181	Cospeda
182	Lützeroda
183	Closewitz
191	Kunitz
192	Laasan
201	Jenaprießnitz
202	Wodau

Die genaue Zuordnung aller Anschriften (Straße + Hausnummer) zu den Statistischen Bezirken finden Sie im amtlichen Straßenverzeichnis (im Internet unter www.jena.de/statistik). Bitte beachten Sie die zum 31.12.2002 vorgenommene **Teilung der Statistischen Bezirke 10, 20, 50, 70 und 110.**

Abkürzungen

- p vorläufige Werte
- nichts vorhanden
- 0 Zahlenwert kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
- ... Angaben fallen später an
- r berichtigte Angaben
- S geschätzte Zahlen
- X blockiertes Feld, Angaben nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht ausreichend gesichert
- . Zahlenwert unbekannt oder aus Datenschutzgründen geheimzuhalten

Ihre Ansprechpartner in der Statistikstelle Jena

Name, Vorname	Bereiche	Telefon, E-Mail
Carnarius, Jutta	Kleinräumige Gliederung, Bevölkerung, Gebäude / Wohnungen, Landwirtschaft, Soziales	49-3465 jutta.carnarius@jena.de
Köber, Petra	Gewerbe, Arbeitsmarkt, Preise, Verkehr, Tourismus, Kultur, Gesundheit, Bildung, Ver- und Entsorgung, Wirtschaft, Finanzen, Umwelt, Redaktion Quartalsbericht	49-3464 petra.koeber@jena.de
Krenkel, Lutz	Programmierung, Internet	49-3010 lutz.krenkel@jena.de



KOMMUNALE IMMOBILIEN JENA

| EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA |

Einer für alles

Der Eigenbetrieb "Kommunale Immobilien Jena" hat am 1.1.2003 seinen Geschäftsbetrieb aufgenommen. Seitdem ist er der zentrale Dienstleister für alle privaten, gewerblichen und verwaltungsinternen Nutzer der mehr als 400 städtischen Gebäude. Zu seinen Aufgaben gehören

- * die Gebäudeverwaltung,
- * die Gebäudevermietung,
- * die Gebäudebetreuung und
- * die Planung und Projektsteuerung von Bauvorhaben.

Damit werden alle Gebäude der Stadt Jena in ihrem gesamten Lebenszyklus von KIJ betreut.

KIJ betreibt allein für die Stadt Jena Gebäude mit mehr als 400.000 qm Bruttogrundfläche und Grundstücke mit einer Fläche von ca. 2.800.000 qm (280 ha).

Jammern hilft nicht – Wir tun was!

Ein wichtiges Ziel von KIJ ist die Behebung des Sanierungsstaus (mehr als 150 Millionen Euro im Jahr 2003) und damit die dauerhafte Erhaltung der städtischen Gebäude. Wir werden verstärkt Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an Jenaer Schulen, Kindertagesstätten, Sportanlagen, Kulturbauten und Verwaltungsgebäuden vornehmen. In den nächsten Jahren wollen wir jährlich ca. 16 Millionen Euro für Baumaßnahmen in städtischen Gebäuden ausgeben. Im Jahr 2003 sind fast 75% der Bauaufträge an Firmen aus der Region vergeben worden. Damit stärkt KIJ die einheimische Wirtschaft in Zeiten der schwachen Baukonjunktur.

Um die zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen ohne eine Mehrbelastung des Jenaer Stadthaushalts realisieren zu können, bekommt der KIJ für einen Zeitraum bis zum Jahr 2011 jährlich 4,4 Mio. Euro aus einem Anteilsverkauf der ehemaligen SWVG an die Stadtwerke Jena-Pöbneck.



5 von 400 Gebäuden, die KIJ betreut

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.jena.de/statistik

(in städtischen Intranet siehe Startseite)

- Jena in Zahlen - die aktuelle Übersicht
- Ortsteilstatistik in Zeitreihen seit 1995
- Quartalsberichte ab I/2000
- Straßenverzeichnis, Postleitzahlen

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Statistikstelle
Löbdergraben 12, 07743 Jena, Tel. 03641/49-3465, Fax 03641/49-3044
E-Mail statistik@jena.de, Internet www.jena.de/statistik

Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Quellenangabe gestattet,
Belegexemplar erbeten

Redaktionsschluss: 22. Juli 2008

